

Bonn Barrierefrei



Behinderten-Gemeinschaft Bonn e.V.

MENSCHEN.
PEOPLE.
ETRES HUMAINS.
BONN.

BERATEN. VERMITTELN. BEGLEITEN.

diefairnetzer

BONNER VEREIN FÜR GEMEINDENAHE PSYCHIATRIE E.V.



Rund

31%

aller Menschen

leiden einmal im Jahr an einer

psychischen Erkrankung

● Erwachsene mit psychischer Erkrankung
lt. aktueller Bundes-Gesundheitssurvey

BERATEN. VERMITTELN. BEGLEITEN.

Psychische Erkrankungen sind längst keine Randerscheinung mehr, sondern ein gesamtgesellschaftliches Phänomen. Der Bonner Verein für gemeindenahe Psychiatrie e.V. stellt und vernetzt seit mehr als 30 Jahren eine Vielzahl von Hilfs- und Unterstützungsangeboten für psychisch kranke Menschen in der Bundesstadt.

Informieren Sie sich über die vielfältigen Angebote in den Bereichen Wohnen, Tagesstruktur, Gesundheit und Arbeit:
Offene Beratung: (0228) 9753-222 | Internet: www.bonner-verein.de



Bonner Verein für
gemeindenahe Psychiatrie e.V.



Grußwort des Oberbürgermeisters der Bundesstadt Bonn

Liebe Bonner Bürgerinnen und Bürger,

Bonn ist eine Stadt der „Vielfalt“! Sie als Bürgerinnen und Bürger fühlen sich in Bonn wohl, Gäste aus dem In- und Ausland sind immer willkommen.

Im September letzten Jahres hat der Rat den „Behindertenpolitischen Teilhabeplan für die Stadt Bonn“ beschlossen. Damit wurde nicht nur die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in unserer Stadt in Angriff genommen, sondern auch ein Leitbild für die Zukunft festgelegt, das die Stadt Bonn als „inklusives Gemeinwesen“ beschreibt. Das heißt, die selbst bestimmte Teilhabe aller Bürgerinnen und Bürger am Leben in der Stadt wird weiterhin verbessert. Ziel ist, die Lebensbereiche der Stadt für alle gleichermaßen zugänglich zu machen. Dabei beschränkt sich die „Barrierefreiheit“ nicht nur auf bauliche Hürden, sie umfasst alle Bereiche des täglichen Lebens.

Gemeinsam mit der „Behinderten-Gemeinschaft Bonn e. V.“ - die auch für diese Broschüre verantwortlich zeichnet - haben die

Verwaltung, Mitglieder des Rates und engagierte Bürgerinnen und Bürger Handlungsempfehlungen entwickelt, um unsere Stadt und ihre vielfältigen Angebote für alle zugänglich zu machen.

Ich freue mich, dass in dieser dritten Auflage von „Bonn Barrierefrei“ bereits zahlreiche Angebote enthalten sind, deren Ausstattung und Möglichkeiten Menschen mit Behinderung gerecht werden. Wie auch in den ersten Auflagen gibt die Publikation Auskünfte über die Zugänglichkeit zu Bauten, den Anschluss an öffentliche Verkehrsmittel, die Ausstattung der Räumlichkeiten sowie den Service und die Assistenz für Menschen mit Behinderung.

Ihr

Jürgen Nimptsch



Grußwort der Behindertenbeauftragten

Wir freuen uns, Ihnen hiermit die zweite Auflage der Broschüre „Bonn Barrierefrei“ präsentieren zu können. Durch zahlreiche Informationen, hoffen wir, Ihnen die Teilhabe am öffentlichen Leben zu erleichtern.

Beim Durchblättern werden Sie feststellen, dass wir unsere Informationen nicht nur aktualisiert, sondern auch neu strukturiert haben. Einige Informationen haben wir neu hinzugefügt und andere herausgenommen, um Ihnen die Übersicht zu erleichtern. Wir hoffen, dass es uns gelungen ist.

Die Projektbegleitung zu dieser Ausgabe wurde ehrenamtlich übernommen.

Ohne ehrenamtliches Engagement wäre in unserer Arbeit, wie auch in vielen anderen gemeinnützigen Organisationen, Vieles nicht durchzuführen, denn es sind „Experten in eigener Sache“, so, wie vielleicht auch Sie es sind, die der Arbeit in Vereinen Authentizität verleihen. Jedoch hat auch das Ehrenamt sich verändert und so professionalisiert, dass es uns täglich vor neue Herausforderungen stellt. Falls Sie sich für diese vielfältigen

Herausforderungen begeistern, zögern Sie nicht, sich bei einer Organisation Ihres Vertrauens zu engagieren. Die Gesellschaft wird es Ihnen danken und wir wünschen Ihnen dabei viel Freude und Anerkennung!

Zudem können Sie uns helfen, in dem Sie – so weit möglich – aktiv am öffentlichen Leben teilnehmen und sich mit uns in Verbindung setzen, wenn Sie auf Barrieren stoßen. Nur gemeinsam können wir Bonn noch lebenswerter für alle Menschen machen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre

Constanze Rolff
Geschäftsführerin
Behinderten-Gemeinschaft Bonn e. V.

FÜR IHRE BEDÜRFNISSE. NACH IHREN WÜNSCHEN.



**Angebot für Menschen mit
Behinderungsgrad ab 50%,
Nachlass auch auf Fahrhilfen ab Werk.¹**

Besonders für Sie. Der Golf*.

Ihrem Wunsch nach Mobilität sollte nicht nur entsprochen werden, man sollte ihn übertreffen. Deshalb gibt es für den Golf neben den individuell auf Ihr Handicap abgestimmten Sondereinbauten optional zahlreiche neue Assistenzsysteme. Zusammen mit dem vergrößerten Innenraum erlebt man so ein ganz neues Raum- und Fahrgefühl.

Weitere Informationen erhalten Sie bei uns oder unter www.volkswagen-mobil.de.

* Kraftstoffverbrauch des Golf in l/100 km: kombiniert 5,2–3,2, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 122–85.

¹ Die Volkswagen AG gewährt Menschen mit Behinderung in dem Zeitraum 1.1.2014–31.12.2014 beim Kauf von nahezu allen fabrikneuen Fahrzeugen der Marke Volkswagen einen Nachlass von 15 % auf den zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Listenpreis, inklusive Fahrhilfen. Voraussetzung: Grad der Behinderung mind. 50 %, Conterganschädigung oder eine im Führerschein eingetragene erforderliche Fahrhilfe. Abbildung zeigt Sonderausstattung.



Das Auto.



Heinrich Thomas GmbH & Co. KG
Königswinterer Straße 444, 53227 Bonn
Tel.: 0228/4491-140, www.auto-thomas.de



Autohaus Melzer GmbH
Donnerbachweg 3, 53332 Bornheim
Tel.: 02227/9098-0, www.melzer-bornheim.de

Inhaltsverzeichnis

Grußwort des Oberbürgermeisters der Bundesstadt Bonn	3
Grußwort der Behindertenbeauftragten	4
Beratung	7
• Erstanlaufstelle zum Thema Behinderung in Bonn	7
• Beratung Stadtverwaltung Bonn, Rathäuser und Bezirksverwaltungsstellen	8
• Beratung durch Behörden zu speziellen Themen	13
• Beratung durch spezialisierte Anbieter	16
• Mitglieder der Behinderten-Gemeinschaft Bonn	26
• Notfall-Fax	28
Integration am Arbeitsplatz	30
Mobilität	32
• Öffentlicher Personennahverkehr	32
• Personennahverkehr	33
Wohnen	36
• Wohnraumvermittlung der Bundestadt Bonn	36

• Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung im Heim	36
• Beratung zum Wohnen	36
• Träger von betreutem Wohnen	39
• Stationäres Wohnen	42
Gesundheit und Pflege	44
• Unabhängige Pflegeberatungsstelle	44
• Ambulante Pflegedienste	44
• Sozialpsychiatrischer Dienst	44
• Behindertenausweis	46
Bildungseinrichtungen	48
• Kindergärten	49
• Schulen	50
• Volkshochschule	52
• Universitäten	53
Kultur und Freizeit	56
• Museen	56
• Theater	60
• Sport	62
Impressum	62

Fax für Gehörlose
Notfalltelefax an die 112.

Formular für das Notfallfax
zum Ausdrucken unter:

www.notfall-telefax112.de

Telefonseelsorge
evangelisch: 08 00/1 11 01 11
katholisch: 08 00/1 11 02 22

Sorgentelefon
für Kinder und Jugendliche
Tel. 08 00/11 1 03 33

Integrierte Leitstelle -
Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt
Tel. 112

Integrierte Leitstelle -
Krankentransport
Tel. 02 28/192 22 und 02 28/65 22 11

Ärztlicher Notdienst
Tel. 11 61 17

Zahnärztlicher Notdienst
Tel. 0 18 05/98 67 00

Giftnotruf Bonn
Tel. 02 28/19 24 0

Polizei Notruf
Tel. 110

Erstanlaufstelle zum Thema Behinderung in Bonn

Die Behinderten-Gemeinschaft Bonn (BG BONN) ist Erstanlaufstelle in Bonn für Bürgerinnen und Bürger mit Behinderung oder chronischer Erkrankung. Als Zusammenschluss von Einzelpersonen und Organisationen ist sie die **Behindertenbeauftragte** der Stadt Bonn. Damit ist sie das offizielle Sprachrohr für Menschen mit Behinderung und deren Organisationen zu Verwaltung und Politik.

Behinderten-Gemeinschaft Bonn e. V.

Oppelner Str. 130, 53119 Bonn

Telefon: 02 28/96 69 99 11

Telefax: 02 28/96 69 99 97

info@bgbonn.de

www.bgbonn.de

Sprechzeiten:

Mo.-Do. 10.00-12.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Gebärdensprachdolmetscher-Sprechstunde:

Oppelner Str. 130, 53119 Bonn

Telefon: 02 28/96 69 94 15

Mobil/SMS: 01 73/429 44 18

gebaerden@bgbonn.de

Sprechzeiten: Do. 16.00-18.00 Uhr

Sie bietet folgende Leistungen an:

- Allgemeine Beratungs- und Beschwerdestelle
- Offizieller Partner der Stadtverwaltung
- Ansprechpartner für alle bei Fragen zum Thema MmB
- Vermittlung zu allen:
 - Fachberatungsstellen
 - Selbsthilfegruppen
 - Initiativen, Vereinen und Verbänden in Bonn

Angelo Reuter

Rechtsanwalt

„Nach meiner Philosophie beginnt das Seniorenrecht nicht erst, sobald meine Mandanten älter und vergesslicher werden, sondern bereits dann, wenn sie für sich oder ihre Eltern vorbeugen wollen.“

Vorbeugung durch Beratung

Ruhestand & Rente

Pflege & Sozialrecht

Vorsorge & Testament

Telefon 0228 1847570

Telefax 0228 1847571

rechtsanwalt.reuter@web.de

www.ra-angelo-reuter.de

Eduard-Otto-Straße 30

53129 Bonn

Barrierefreier Zugang

Parkplätze vorhanden

- Kompetenzbüro mit den Schwerpunkten:
 - Nahverkehrsplanung im Öffentlichen Personennahverkehr
 - Planen und Begleiten zur Umsetzung von baulicher Barrierefreiheit
 - Wohnberatung für Menschen mit Behinderung
 - Koordinierung von Arbeitskreisen zu Themen wie Bauen, Verkehr, Teilhabe
- Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit zu behindertenpolitischen Themen
- Kostenfreie Übersetzungstätigkeiten für gehörlose Bonner Bürgerinnen und Bürger im Umgang mit Ämtern der Stadt Bonn
- Vermittlung von Gebärdensprachdolmetschern
- Verkauf des Euroschlüssels für Berechtigte

Beratung Stadtverwaltung Bonn, Rathäuser und Bezirksverwaltungsstellen

BABS - Bonner Adressbuch Soziales

Derzeit ist die Datenbank mit Daten aus dem Bereich der Senioren und Menschen mit Behinderung gefüllt. Einzusehen ist das virtuelle Adressbuch Soziales unter: www.bonn.de

Stadtverwaltung

Telefon: 02 28/77-0

Telefax: 02 28/77-46 46

stadtverwaltung@bonn.de

www.bonn.de

Sprechzeiten der Stadtverwaltung: Die allgemeinen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Bonn sind: Montag und Donnerstag von 8.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag,

Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 13.00 Uhr. Zusätzlich wird am Dienstag und Mittwoch in der Zeit von 13.00 bis 16.00 Uhr eine telefonische Servicezeit angeboten.

Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise: Viele Ämter, Abteilungen und Sachgebiete haben besondere Öffnungszeiten oder bieten Terminvereinbarungen an.

Bitte informieren Sie sich im Internet unter www.bonn.de in der Rubrik „Ämter im Überblick“ über die individuellen Öffnungszeiten der Organisationseinheit, die Sie zur Erledigung Ihres Anliegens erreichen möchten.

Stadthaus Bonn mit Bezirksverwaltungsstelle Bonn

Stadthaus, Berliner Platz 2, 53111 Bonn

Christoph Maria Profitlich

Telefon: 02 28/77 37 43

Telefax: 02 28/77 44 75

christoph.maria.profitlich@bonn.de

www.bonn.de

Vom Stadtzentrum ist das Stadthaus zu Fuß, mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder mit dem PKW gut zu erreichen.

Es gibt einen behindertengerechten Zugang über eine Rampe (Weiherstraße/Maxstraße), ein Behindertenaufzug ist in der Thomas-Mann-Straße/Budapester Straße (Loggia), Weiherstraße/Franzstraße. Ein Aufzug im Hause ist vorhanden. Es gibt eine barrierefreie Toilette im Eingangsbereich.

Das Gebäude verfügt über ein Parkhaus. Neben dem Aufgang Berliner Freiheit/Ecke Maxstraße führt eine rollstuhlgerechte Rampe auf das Parkdeck.



Unser soziales Engagement.
Gut für Köln und Bonn.

 Sparkasse
KölnBonn

Soziales Engagement ist für uns selbstverständlich. Wir setzen uns dafür ein, dass die Bürger in der Region am wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Deshalb unterstützen wir zahlreiche Initiativen in Köln und Bonn, die sich für soziale Projekte einsetzen. Ob Spendenaktion für Kinderheime, Anschaffung von Kindersportrollstühlen für einen Verein, Förderung der AIDS-Stiftung oder Unterstützung einer „Überlebensstation“ für Obdachlose: Wir engagieren uns. **Sparkasse. Gut für Köln und Bonn.**

Rathaus Beuel mit Bezirksverwaltungsstelle Beuel

Elke Kiesel

Friedrich-Breuer-Straße 65, 53225 Bonn

Telefon: 02 28/77 49 02

elke.kiesel@bonn.de



Am Haupteingang gibt es einen behindertengerechten Zugang über eine Rampe. Im Haus ist ein Aufzug vorhanden. Im Erdgeschoss befindet sich im Eingangsbereich eine barrierefreie Toilette.

Das Gebäude verfügt über drei ausgewiesene Behinderten-Parkplätze: 1 Behinderten-Parkplatz auf dem Parkstreifen St. Augustiner Str./Ecke Rathausstr., 2 Behinderten-Parkplätze in der Friedrich-Breuer-Straße (1 Parkplatz in Höhe der Apotheke bzw. Ampelanlage gegenüber dem Haupteingang Rathaus Beuel, 1 Parkplatz in Höhe des Eingangs zum Fachärzteezentrum)

Rathaus Bad Godesberg

Kurfürstenallee 2-3, 53177 Bonn

Eine Rampe befindet sich am Haupteingang. Im Haus ist der Aufzug nur im Anbau vorhanden. Im Eingangsbereich sind die Toiletten barrierefrei. Das Gebäude verfügt über einen ausgewiesenen Parkplatz.

Bezirksverwaltungsstelle Bad Godesberg

Kurfürstenallee 1a, 53177 Bonn

Jörg Pfohl

Telefon: 02 28/77 31 79

joerg.pfohl@bonn.de

Die Bezirksverwaltungsstelle ist nicht barrierefrei erreichbar.

Rathaus Hardtberg mit Bezirksverwaltungsstelle

Villemombler Str. 1, 53123 Bonn

Thomas Uhlich

Telefon: 02 28/ 77 47 02

Telefax: 02 28/77 61 52

thomas.uhlich@bonn.de

www.bonn.de

Eine Rampe befindet sich neben dem Haupteingang. Der Aufzug ist bis zum 1.OG. vorhanden. Im Eingangsbereich ist eine barrierefreie Toilette. Das Gebäude verfügt über einen ausgewiesenen Parkplatz.

Altes Rathaus mit Büro Oberbürgermeister und Bürgersprechstunde

Markt/Rathausgasse,
53111 Bonn
Monika Rosen
Telefon: 02 28/77 20 21
monika.rosen@bonn.de

Es gibt einen behindertengerechten Zugang unter der Freitreppe. Im Haus ist ein Aufzug vorhanden. Im Eingangsbereich gibt es eine barrierefreie Toilette.

Behindertengerechte Parkmöglichkeiten befinden sich im direkten Umfeld z. B. in der Stockenstraße.

Gleichstellungsstelle

Dechenstr. 14,
53115 Bonn
Telefon: 02 28/77 39 00
katja.schuelke@bonn.de

Die Gleichstellungsstelle der Bundesstadt Bonn setzt sich für die Gleichberechtigung von Frauen und Männern innerhalb der Stadtverwaltung und in der Stadt Bonn ein.

Der Eingang ist ebenerdig. Im Haus ist ein Aufzug vorhanden. Im Eingangsbereich befindet sich eine barrierefreie Toilette.

ROTHER RECHTSANWÄLTE

FAMILIENRECHT - BETREUUNGSRECHT - SENIORENRECHT

CLAUDIA HERZOG-BECKER

RECHTSANWÄLTIN
FACHANWÄLTIN FÜR FAMILIENRECHT
BERUFSBETREUERIN

Rheinallee 4, 53173 Bonn
Telefon 0228 92391641
Telefax 0228 92391643

herzog-becker@kanzlei-rother.de
www.kanzlei-rother.de

Evangelische Kliniken Johanniter- und Waldkrankenhaus Bonn gGmbH

Betriebsstätte Johanniter-Krankenhaus:
Johanniterstr. 3-5, 53113 Bonn
Tel.: 0228 – 543-0

Betriebsstätte Waldkrankenhaus:
Waldstraße 73, 53177 Bonn
Tel.: 0228 – 383-0

www.evangelische-kliniken-bonn.de • info@ek-bonn.de

Profession mit Tradition – kompetent und innovativ

Fachabteilungen:

- Anästhesie und Intensivmedizin
- Allgemeine Chirurgie mit Viszeral-Chirurgie und Plastischer-, Hand-, Mikro- und Wiederherstellungschirurgie; Wirbelsäulenchirurgie; Gefäßchirurgie
- Unfall- und Gelenkchirurgie
- Innere Medizin (Schwerpunkte Onkologie, Pneumologie, Diabetologie, Gastroenterologie und Kardiologie), Darmzentrum; Lungenkrebszentrum
- Gynäkologie und Geburtshilfe (Brustzentrum)
- Augenheilkunde
- Hals-Nasen-Ohrenheilkunde
- Geriatrie mit Tagesklinik
- Urologie mit Kinderurologie
- Radiologie
- Kurzzeit- und ambulante Pflege
- Stationäres Hospiz

**Evangelische Kliniken
Bonn gGmbH**
**DIE
JOHANNITER.** 

Standesamt Bonn

Poppelsdorfer Allee 24, 53115 Bonn

Am Eingang Quantiusstraße gibt es einen behindertengerechten Zugang. Im Gebäude ist ein Aufzug vorhanden. Im Eingangsbereich befindet sich eine barrierefreie Toilette.

Bonn-Information

Windeckstraße 1 (seitlich am Münsterplatz), 53103 Bonn
Charlotte Alsen

Telefon: 02 28/77 50 01

Hotline: 02 28/77 50 00

Telefax: 02 28/77 39 20

charlotte.becker-alsen@bonn.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 10.00-18.00 Uhr, Sa. 10.00-16.00 Uhr,

So. und Feiertage 10.00-14.00 Uhr

Es gibt einen Aufzug ca. 10 m rechts neben dem Eingang seitlich am Gebäude (bitte klingeln). Im Eingangsbereich ist eine barrierefreie Toilette (Zugang über den Aufzug).

Gesundheitsamt Bundesstadt Bonn

Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung
Engelstalstraße 6 (hinter den Stadtwerken), 53111 Bonn
Telefonische Erreichbarkeit:

Telefon: 02 28/77 53 64-3825, 02 28/77 38 25 und
77 37 71-3771 (Sozialpädagogische Beratung)

behindertenberatung@bonn.de

Sie können telefonisch oder per E-Mail einen persönlichen Beratungstermin vereinbaren.

Montags von 9.30-11.30 Uhr können Sie ohne Termin in die offene Sprechstunde kommen. Bei Bedarf werden Hausbesuche durchgeführt.

Wir informieren Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen über mögliche Hilfen und Unterstützung in ihrer besonderen Lebenssituation. Unsere Beratung umfasst Angebote für Kinder und Jugendliche sowie für Erwachsene. Wir beraten vertraulich, kostenlos und unabhängig. Auf Wunsch stellen wir Kontakt zu Anbietern von Hilfen her. Wir beraten interdisziplinär über ambulante, stationäre und finanzielle Hilfen.

Unsere Schwerpunkte sind:

- Beratungen von Eltern von Kindern mit Behinderung oder drohender Behinderung (z. B. Früherkennung, Frühförderung, Familienunterstützende Dienste, Integration in Kindergärten und Schulen, außerhäusliche Kurzzeitpflege)
- Beratungen von erwachsenen Personen mit Behinderung, die zu Hause leben (z. B. Persönliches Budget, Betreutes Wohnen, Eingliederungshilfe zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben, Hausnotruf, Fahrdienst für Menschen mit Behinderung)
- Beratungen zu Schwerbehinderung und Nachteilsausgleich
- Beratungen zu Leistungen der Pflegeversicherung

Ausländeramt der Bundesstadt Bonn

Oxfordstraße 19, 53111 Bonn

Jürgen Happ

Telefon: 02 28/77 63 26

jürgen.happ@bonn.de

Am Haupteingang befindet sich ein behindertengerechter Zugang. Im Haus ist ein Aufzug vorhanden. Eine barrierefreie Toilette befindet sich im Erdgeschoss.

BERATUNG DURCH BEHÖRDEN ZU SPEZIELLEN THEMEN:

Justiz

Amts- und Landgericht Bonn

Wilhelmstraße 21, 53111 Bonn

Telefon: 02 28/7 02-0

Telefax: 02 28/7 02-1600

poststelle@lg-bonn.nrw.de

Das Gebäude ist vollständig barrierefrei erschlossen. Hinweis für mobilitätseingeschränkte Menschen:

Der Zugang erfolgt durch den gesondert ausgeschilderten Eingang am Holztor, welcher sich etwa 30 m rechts neben dem Haupteingang des Gerichtes befindet. Das

Tor wird nach Klingeln durch einen Bediensteten der Wachtmeisterei geöffnet. Das Gebäude verfügt über mehrere Fahrstühle, mit denen alle Etagen zu erreichen sind.

Arbeitsgericht

Kreuzbergweg 5, 53115 Bonn

Telefon: 02 28/985 69-0

Telefax: 02 28/69 23 81

Der ausgewiesene Parkplatz für Behinderte befindet sich gegenüber dem Haupteingang. Am Haupteingang des Gebäudes befindet sich eine Rampe für Rollstuhlfahrer. Die Diensträume im Erdgeschoss können gut erreicht werden. Das Gebäude verfügt nicht über einen Aufzug. Ein Behinderten-WC ist vorhanden. Ein Nachtbriefkasten

Wir bieten ...

- Hilfen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene **mit Intelligenzminderung, Autismus und Entwicklungsbeeinträchtigungen**, die Probleme bei der angemessenen Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft haben.
- **individuelle Familien- und Teamberatung**

Heilpädagogisch
therapeutische
Ambulanz



www.stellwerk-siegburg.de

Stellwerk gGmbH // Mahlgasse 19-21 // 53721 Siegburg
Fon: 022 41. 14 76 01 // ambulanz@stellwerk-siegburg.de

Diakonie

Stellwerk ist Mitglied der Diakonie

DRK-Kreisverband
Bonn e. V.



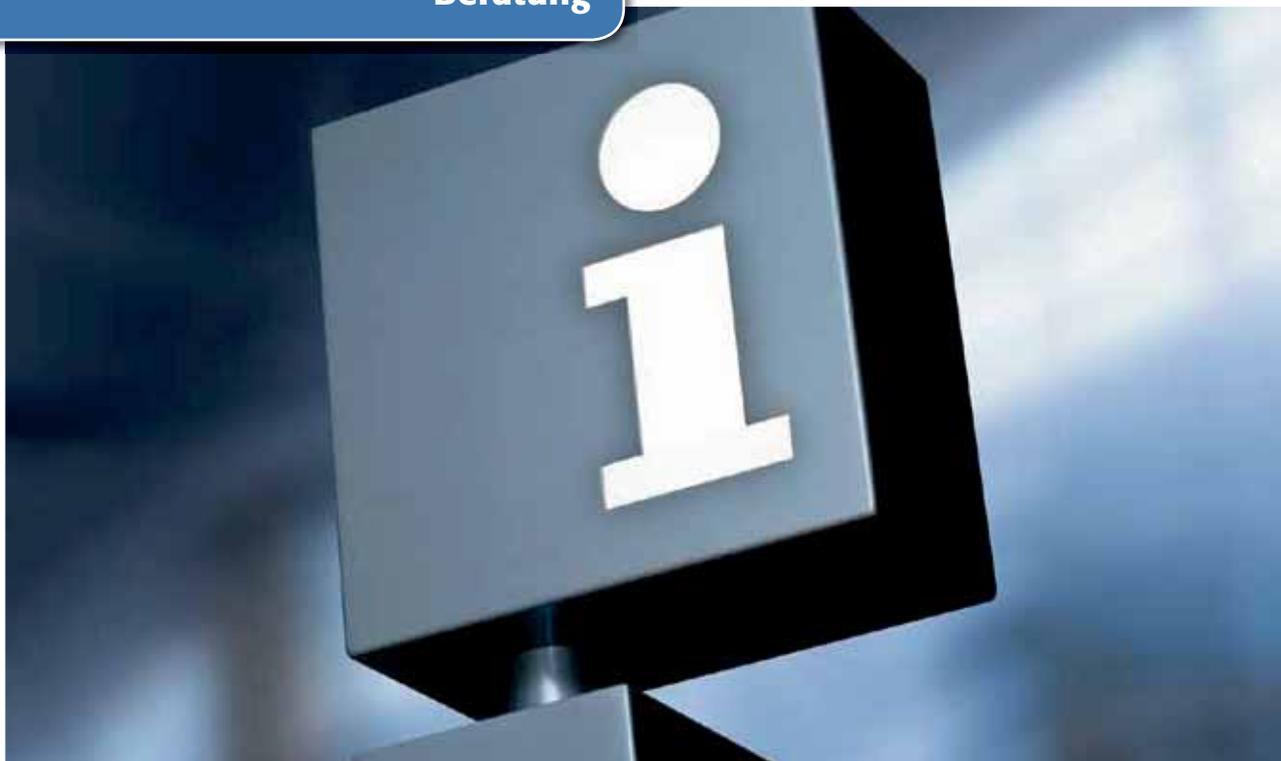
Aus Liebe zum Menschen.

Seniorenbegegnungsstätten
Freizeitangebote für Senioren in drei
Bonner Begegnungsstätten

Hausnotruf und Pflegedienst
24 Stunden Sicherheit in der gewohnten häuslichen
Umgebung

Fahrdienste für behinderte Menschen
Mit unserer Hilfe bleiben Sie mobil

Endenicher Str. 131 • 53115 Bonn
Telefon (02 28) 98 31-0 • Fax 98 31-12
www.drk-bonn.de • info@drk-bonn.de



befindet sich direkt im Eingangsbereich des Gerichts, ist jedoch nicht barrierefrei zu erreichen.

Staatsanwaltschaft

Herbert-Rabius-Straße 3-5, 53225 Bonn

Telefon: 02 28/97 52-0

Telefax: 02 28/97 52-600

Das Gebäude verfügt über einen ebenerdigen Eingangsbereich und ist für Rollstuhlfahrer zugänglich. Unmittelbar vor dem Haupteingang der Behörde befinden sich Behindertenparkplätze. Im Gebäude selbst kann jede Etage über einen Aufzug erreicht werden. Eine rollstuhlgerechte Toilette befindet sich im Erdgeschoss.

Weitere Fragen betreffend die barrierefreie Nutzung des Gebäudes: Frau M. Schröter, Telefon: 02 28/975 23 09.

Finanzämter

Finanzamt Bonn Innenstadt

Welschnonnenstraße 15, 53111 Bonn

Telefon: 02 28/7 18-0

Telefax: 08 00/100 92 67 52 05

Sprechstunden:

Mo.-Mi. 8.30-12.00 Uhr, Do. 7.00-17.00 Uhr,
freitags geschlossen

Das Finanzamt ist barrierefrei erreichbar.

Finanzamt Bonn-Außenstadt

Bachstraße 36,
53115 Bonn
Telefon: 02 28/72 68-0
Telefax: 08 00/100 92 67 52 06

Service- und Informationsstelle:

Mo.-Do. 8.30-12.00 Uhr, Do. 13.30-17.30 Uhr,
freitags geschlossen.
Das Finanzamt ist barrierefrei erreichbar.

Polizeidienststellen

Neben den rund um die Uhr besetzten Polizeiwachen finden Sie hier auch die Beamten des Bezirksdienstes, die für Ihren Wohn- oder Arbeitsort zuständig sind.

Polizeiwache Bonn-Innenstadt

Bornheimer Str. 19-25, 53111 Bonn
Telefon: 02 28/15-4511,
Telefax: 02 28/15-1287
Barrierefrei zu erreichen.

Polizeiwache Ramersdorf

Königswinterer Str. 500, 53227 Bonn
Telefon: 02 28/15-4711
Telefax: 02 28/15-1272
Barrierefrei zu erreichen.

Polizeiwache Bad Godesberg

Zeppelinstr. 1, 53177 Bonn
Telefon: 02 28/15-5611
Telefax: 02 28/15-1274

BONACCURA

seit 1994

*Ihr Immobilien- und
Finanzierungspartner*

Der Experte für barrierearmes oder barrierefreies Leben.

Bis ins hohe Alter in den eigenen vier Wänden oder in einer neuen Immobilie leben. Wir haben die passenden Angebote für Sie und beraten umfassend und kompetent.



BONACCURA GmbH
Rochusstraße 65
53123 Bonn
0228. 964 88-0
www.bonaccura.de

Ansprechpartner:
Gisbert Weber

Die Caritas in Bonn

Wir sind da,
wo Menschen uns brauchen.

 **0228 108-0**

www.caritas-bonn.de



Die Dienststelle verfügt über eine Klingel am Fuß der Treppe zum Eingang. Von dort ist der Zugang mit Hilfe möglich.

Polizeiwache Duisdorf/Bornheim

Villemombler Str. 77,
53123 Bonn
Telefon: 02 28/15-5511
Telefax: 02 28/15-1255
Barrierefrei zu erreichen.

BERATUNG DURCH SPEZIALISIERTE ANBIETER:

Caritasverband für die Stadt Bonn e. V.

Fachambulanz Sucht

Im Wingert 9,
53115 Bonn
Telefon: 02 28/28 97 00
fachambulanz@cd-bonn.de
www.suchthilfe-bonn.de
Barrierefrei zu erreichen.

Sprechstunden:

Mo., Di., Do., Fr. 10.00-12.00 Uhr,
Mi. 15.00-18.00 Uhr

Klinik Im Wingert

Tagesklinische Rehabilitation Sucht
Kontakt- und Beratungsstelle [KBS]
in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Bonn
und Region – gemeinnützige GmbH
Willi-Graf-Haus
Im Wingert 9, 53115 Bonn

Telefon: 02 28/289 70-128
Telefax: 02 28/289 70-299
kiw@cd-bonn.de

Ein multiprofessionelles Behandlungsteam unter ärztlicher Leitung bietet alkohol- und medikamentenabhängigen Personen Einzel- und Gruppentherapie, Ergotherapie, Bewegungstherapie, Ernährungsberatung, Angehörigengespräche sowie Unterstützung bei der Rückkehr in Arbeit.

Sozialpsychiatrisches Zentrum SPZ

Kontakt- und Beratungsstelle (CaTz)
Anita Schönenberg
Neustraße 16, 53225 Bonn
Telefon: 02 28/688 26-0
Telefax: 0228/688 26-29
spz@caritas-bonn.de
www.caritas-bonn.de

Sozialpsychiatrisches Zentrum SPZ

Tagesstätte
Bahnhofstraße 8, 53123 Bonn
Telefon: 02 28/74 81-152
Telefax: 02 28/74 81-154
tg_duisdorf@caritas-bonn.de
www.caritas-bonn.de

Das Sozialpsychiatrische Zentrum ist die Anlaufstelle für Menschen, die im Zusammenhang mit einer psychischen Erkrankung Rat und Hilfe suchen.

Sie finden dort kompetente Beratung und eine Vielzahl von unterschiedlichen Angeboten wie, die Kontakt – und Freizeitmöglichkeiten, individuelle Betreuung im eigenen Wohnraum oder Hilfen zur Beschäftigung und Entwicklung von beruflichen Perspektiven.

Rehabilitation

Kardinal-Galen-Haus
Beringstraße 30, 53115 Bonn
Telefon: 02 28/22 72 88-0
Telefax: 02 28/22 72 88-15
kgh@caritas-bonn.de
www.caritas-bonn.de

Suchtberatungsstelle für Alkohol und Drogen

Fritz-Tillmann-Str.12, 53113 Bonn
Telefon: 02 28/1 08-245
suchtberatung@caritas-bonn.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Do. 9.00-13.00 Uhr, 14.00-16.30 Uhr,
Fr. 9.00-13.00 Uhr

Fachambulanz Sucht

Kontakt- und Beratungsstelle [KBS]
in Kooperation mit
dem Diakonischen Werk Bonn und Region – gGmbH
Willi-Graf-Haus
Im Wingert 9,
53115 Bonn
Telefon: 02 28/289 70-0
Telefax: 02 28/289 70-298
fachambulanz@cd-bonn.de

Die Fachambulanz bietet ein breit gefächertes Beratungs-, Betreuungs- und Behandlungsangebot für Menschen ab 21 Jahren bei Problemen mit Alkohol, illegalen Drogen, Medikamenten und pathologischem Glücksspiel.

Angebote für Menschen mit Behinderung und Menschen mit psychischen Erkrankungen

DIAKONIE

- Alltagshilfen
- Ambulant Betreutes Wohnen
- Arbeitstherapie
- Beratung
- Freizeitangebote
- Medizinische Rehabilitation, ambulant und stationär
- Seelsorge

kompetent
zugewandt
evangelisch

Diakonisches Werk Bonn und Region - gemeinnützige GmbH • Kaiserstraße 125
53113 Bonn • Tel.: 0228 22808-0 • Fax: 0228 22808-37 • www.diakonie-bonn.de

www.tegtmeier-hoerakustik.de

Tegtmeier Hörakustik



Barriere **frei** für Sie!



- ▶ **BONN ZENTRUM**
0228 - 65 20 33
- ▶ **POPPELSDORF**
0228 - 429 768 20
- ▶ **DUISDORF**
0228 - 962 892 28
- ▶ **MEHLEM**
0228 - 934 946 96
- ▶ **WTB. - BERKUM**
0228 - 207 660 40
- ▶ **BAD HONNEF**
02224 - 98 08 20
- ▶ **ASBACH**
02683 - 94 62 62

Diakonisches Werk Bonn und Region – gemeinnützige GmbH

Kaiserstraße 125, 53113 Bonn

Telefon: 02 28/228 08-0

Telefax: 02 28/228 08-37

kontakte@dw-bonn.de

www.diakonie-bonn.de

Das Diakonische Werk bietet verschiedene Leistungen im Bereich der Psychiatrischen Hilfen an. Zugeschritten auf die Bedürfnisse der Menschen kann stationäre oder ambulante Betreuung in Anspruch genommen werden.



Im Ambulant Betreuten Wohnen, im Rahmen tagesstrukturierender Maßnahmen oder während der Arbeitstherapie bekommen die Menschen fachkundige Unterstützung, um ihren Alltag wieder leben zu können.

KoKoBe

Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungsangebot für Menschen mit geistiger Behinderung

Kaiserstr. 125, 53113 Bonn

Telefon: 02 28/228 08 10

dabringhausen@kokobe-bonn-rheinsieg.de

www.kokobe-bonn-rheinsieg.de

Ambulant Betreutes Wohnen

Diakonisches Werk

Friedrich-Breuer-Straße 86, 53225 Bonn

Telefon: 02 28/22 72 19-20

Telefax: 02 28/22 72 19-11

betreuteswohnen@dw-bonn.de

www.diakonie-bonn.de

Landschaftsverband Rheinland

LVR Hilfe für Blinde

Kennedy-Ufer 2, 50679 Köln

Telefon: 02 21/8 09-0

Telefax: (Zentrale) 02 21/8 09-2200

post@lvr.de

Blinde Menschen erhalten unabhängig von ihrer Einkommenssituation Blindengeld. Als blind gelten Personen, deren besseres Auge eine Sehschärfe von nicht mehr als zwei Prozent oder eine gleichwertige Einschränkung aufweist. Eine augenfachärztliche Bescheinigung ist beim erstmaligen Antrag erforderlich, es sei denn, im Schwerbehindertenaus-

weis ist bereits das Merkzeichen „Bl“ eingetragen. Zuständig für die Zahlung des Blindengeldes ist der Landschaftsverband Rheinland. Der Antrag kann sowohl beim Landschaftsverband als auch über den Fachbereich Soziales, Wohnen und Senioren der Stadt Bonn gestellt werden.

LVR Hilfe für hochgradig Sehbehinderte

Kennedy-Ufer 2, 50679 Köln

Telefon: 02 21/8 09-0

Telefax: (Zentrale): 02 21/8 09-2200

post@lvr.de

Hochgradig Sehbehinderte, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, erhalten zum Ausgleich der Mehraufwendungen, die sie durch die Behinderung haben, ein-kommensunabhängig eine Hilfe von 77,- € monatlich.

Zuständig für die Zahlung ist der Landschaftsverband Rheinland. Der Antrag kann sowohl beim Landschaftsverband als auch beim Fachbereich Soziales, Wohnen und Senioren oder in den Bezirksverwaltungsstellen gestellt werden.

LVR Hilfe für Gehörlose

Kennedy-Ufer 2, 50679 Köln

Telefon: 02 21/8 09-0

Telefax: (Zentrale): 02 21/8 09-2200

post@lvr.de

Menschen mit angeborener oder bis zum 18. Lebens-jahr erworbener Taubheit oder an Taubheit grenzender Schwerhörigkeit erhalten eine monatliche Hilfe. Die Leistung wird unabhängig von Einkommen und Ver-



*Hospize bejahen das Leben;
Hospize machen es sich zur Aufgabe, Menschen mit
einer unheilbaren Krankheit zu unterstützen und zu
pflegen, damit sie in dieser Zeit so bewusst und so
zufrieden wie möglich leben.*

(Nationale Hospizorganisation der USA)

Bitte helfen Sie uns

*Die Finanzierung der laufenden Betriebskosten ist aufgrund
der gesetzlichen Regelungen nur zu 90% sichergestellt.
Deshalb bitten wir um finanzielle Hilfe und Spenden.*

Spendenkonto:

Sparkasse Köln-Bonn · Kto.-Nr. 20 009 718 · BLZ 370 501 98

Hospiz am Waldkrankenhaus

**Evangelische Kliniken
Bonn gGmbH**

**DIE
JOHANNITER**



Waldkrankenhaus Bad Godesberg

Kontaktaufnahme: Hospiz am
Waldkrankenhaus Bad Godesberg
Waldstraße 73 · 53177 Bonn
Telefon 0228/383-130 (24 Std.)





mögen gezahlt und wird bei Sozialleistungen nicht als Einkommen gewertet. Der Antrag kann sowohl beim Landschaftsverband als auch beim Fachbereich Soziales, Wohnen und Senioren oder in den Bezirksverwaltungsstellen gestellt werden.

Verein der Schwerhörigen und Ertaubten Bonn und Rhein-Sieg-Kreis e. V.

Koblenzer Str. 25
(Eingang Oststraße),
52173 Bad Godesberg
Telefon: 0 26 42/368 33 55
und 0 26 42/99 98 84 (AB)
Telefax: 0 26 42/99 98 83
info@schwerhoerigenverein-bonn.de

Werkstatt für Menschen mit Behinderungen Bonner Werkstätten Lebenshilfe Bonn gGmbH

Das Unternehmen bietet Menschen mit Behinderungen eine angemessene berufliche Ausbildung und Arbeitsplätze mit einem breiten Spektrum an Produkten und Dienstleistungen.

Zentralverwaltung

Allerstrasse 43,
53332 Bornheim-Hersel
Telefon: 0 22 22/83 02-0
Telefax: 0 22 22/83 02-157
info@bonnerwerkstaetten.de
www.bonnerwerkstaetten.de

Werk 1

Arbeitsbereiche: Elektronik, E-Recycling, Lebensmittelverpackung, Arbeitsbereich für Menschen mit Schwerstbehinderung (u. a. Kartenproduktion), Arbeitsbereich für alte und älter werdende Mitarbeiter/-innen

Allerstrasse 43, 53332 Bornheim-Hersel
Telefon: 0 22 22/83 02-0
Telefax: 0 22 22/83 02-157
info@bonnerwerkstaetten.de

Werk 2

Arbeitsbereiche: Verpackung, Metall- und Montagebereich, Näherei, Zentralküche, Arbeitsbereich für Menschen mit Schwerstbehinderung (u. a. Kerzenproduktion), Arbeitsbereich für alte und älter werdende Mitarbeiter/-innen

Röhfeldstrasse 3-5,
53227 Bonn-Beuel
Telefon: 0 22 22/83 02-0
Telefax: 0 22 22/83 02-204
werk2@bonnerwerkstaetten.de

Werk 3

Holzverarbeitung, Bürodienste/EDV, Arbeitsbereich für Menschen mit Schwerstbehinderung (u. a. Filzarbeiten und Schmuckproduktion), Garten- und Landschaftsbau, Floristik

Am alten Stauwehr 14-16, 53340 Meckenheim
Telefon: 0 22 22/83 02-0
Telefax: 0 22 22/83 02-305
werk3@bonnerwerkstaetten.de

Berufsbildungsbereich (BBB)

Berufsbildungsgruppen werden angeboten in den Bereichen Verpackung/Montage/Bürodienste, Metall, Hauswirtschaft, Holz und Garten- und Landschaftsbau. Arbeitsbereichsintegrierte Berufsbildung wird angeboten



- Grundpflege nach SGB XI
- Behandlungspflege nach SGB V
- Haushaltshilfe nach SGB V und XII
- Betreuungsleistungen nach § 45b
- Beratungseinsätze nach § 37.3
- Zulassung aller Kassen!

Bleiben Sie nicht allein mit Ihren Problemen! Wenden Sie sich an die Profis von HAND & HERZ!

Hohe Straße 85 • 53119 Bonn • Telefon: 0228/966 37 47 • Fax: 0228/966 37 48
Web: www.handundherz-bonn.de • E-Mail: officebonn@handundherz.info

in Näherei, Elektronik, E-Recycling, Floristik, Bürodienste/EDV und Großküche. Ebenso bieten wir Berufsbildungsgruppen für Menschen mit Schwerstbehinderung, als auch Ausbildungen auf externen betriebsintegrierten Arbeitsplätzen.

Röhfeldstrasse 3-5,
53227 Bonn-Beuel
Telefon: 0 22 22/83 02-0
Telefax: 0 22 22/83 02-204
werk2@bonnerwerkstaetten.de

Bonner Verein für gemeindenahe Psychiatrie e. V.

Maarstraße 98a, 53227 Bonn
Ansprechpartner/-in: Sylvia Groß, Stephan Wingen
Telefon: 02 28/957 32 22
Telefax: 02 28/975 31 99
beratung@bonner-verein.de
www.bonner-verein.de

Der Verein bietet Bonner Bürgern/-innen, die von einer psychischen Erkrankung bedroht oder betroffen sind, verschiedene Angebote aus den Bereichen Wohnen, Arbeiten, Krisenintervention und Freizeitgestaltung. Informationen und Vermittlung in weiterführende Angebote bietet die Offene Beratung:

Angebote im Bereich Arbeit:

- Fachdienst Arbeit
- Berufliches Profiling Plus Arbeitsgelegenheiten
- Niederschwellige Werkstatt GVP
- Werkstatt für behinderte Menschen GVP
- Betriebsintegrierte Arbeitsplätze Integrationsfachdienst (IFD)

Angebote im Bereich Wohnen:

- Tagesstruktur & Gesundheit
- Offene Beratung
- KrisenTelefon: Aufsuchender Dienst
- Clearing
- Ambulante Psychiatrische Pflege
- Fachdienst Psychose und Sucht
- Integrierte Versorgung
- Kontakt- und Beratungsstellen
- Tagesstätte Wohnen

PRIMA Gemeinnützige Einrichtungen Bonn GmbH

Hartmut Klimsa
Eifelstraße 9, 53119 Bonn
Telefon: 02 28/604 47-81
klimsa@bonner-verein.de

Seelisch behinderte Menschen, die grundsätzlich arbeits- und leistungsfähig sind, die jedoch wegen der hohen Zugangsschwellen nicht in Arbeit und Beschäftigung finden oder sie nach relativ kurzer Zeit wieder aufgeben müssen.

Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bonn e. V.

Margarethenplatz 10, 53117 Bonn
Telefon: 02 28/555 84-0
Telefax: 02 28/668 92-26
ith@lebenshilfe-bonn.de

Angebote im Bereich Wohnen, Tagesstruktur & Gesundheit. Offene Beratung, Krisentelefon, aufsuchender Dienst, Clearing Ambulant, psychiatrische Pflege, Fachdienst Psychose und Sucht, Integrierte Versorgung, Kontakt- und Beratungsstellen, Tagesstätte Wohnen.
Zielgruppe: Menschen mit geistiger Behinderung, alte Menschen und Menschen mit körperlicher Behinderung

Ingeborg-Thomae-Haus

Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e. V.
Kronstädter Str. 34, 53119 Bonn
Telefon: 02 28/668 92-0

Telefon: 02 28/985 88 65

Telefax: 02 28/985 88 66

behindertenseelsorge@katholisch-bonn.de

www.katholisch-bonn.de

Angela-Frey-Haus

Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e. V.
Römerweg 42, 53121 Bonn
Telefon: 02 28/668 93-0

Sprechzeiten:

Di. und Do. nach Absprache

Die Seelsorge für Menschen mit Hörschädigung ist von dem Bemühen geprägt, die Einschränkungen in der Kommunikation zu überwinden:

Christliche Kirchen

Katholische Seelsorge / Behindertenpastoral Schwerpunkt Gehörlosigkeit und Psychatrie

Pastoralreferent Udo Klein

Münster-Carré, Gangolfstr. 12-14, 53111 Bonn

Dies geschieht sowohl in eigenen Angeboten in Gebärdensprache (LBG/DGS) wie auch in allgemeinen Veranstaltungen, die durch Hörtechnik oder Gebärdensprachdolmetscher verstärkt sind.

0800 787 4624
kostenlos

PuR GmbH
flege und Rehabilitation

Ausserklinische Intensivpflege

- ◆ intensivmedizinische, aktivierende, zustandserhaltende Pflege (Grund- und Behandlungspflege) basierend auf geeigneten therapeutischen Konzepten
- ◆ Entwöhnung von der Beatmung (Weaning)
- ◆ Rehabilitation von Patienten mit neurologischen Erkrankungen
- ◆ Betreuung der Patienten mit Heimbeatmung, Tracheostomaversorgung
- ◆ Beratung der Angehörigen sowie ggf. Anleitung der Angehörigen

PuR Pflege und Rehabilitation GmbH ♦ Sprottauer Str. 102 ♦ 53117 Bonn ♦ Telefon: 0228 390 402 09
Fax: 0228 390 402 80 ♦ Internet: www.purgmbh.de ♦ E-Mail: info@purgmbh.de

Für Niederkassel:

Gemeindereferentin Frau Ulrike Römer

Telefon: 0 22 41/938 87 88,

Telefax: 0 22 08/901 50 22

Ulli.Roemer@Gemeinderef@t-online.de

Katholische Behindeten- und Psychatrieseelsorge

Bernhard Hesse Telefon: 02 28/5 51-212

Barbara Dreyer Telefon: 02 28/5 51-2399

Telefonseelsorge (kostenlos)

evangelisch: 08 00/111 01 11

katholisch: 08 00/111 02 22

Verbraucherschutz

Verbraucherzentrale NRW

Beratungsstelle Bonn

Thomas-Mann-Str. 2-4, 53111 Bonn

Telefon: 02 28/976 69 34

Telefax: 02 28/976 69 35



www.vz-nrw/bonn.de
www.verbraucherzentrale-nrw.de

Öffnungs- und Beratungszeiten:

Mo. und Mi. 9.00-17.00 Uhr,
Do. 10.00-19.00 Uhr
und Fr. 9.00-13.00 Uhr.

Die Verbraucherzentrale NRW, Beratungsstelle Bonn, ist Anlaufstelle für viele Fragen des Verbraucheralltags.

Sie bietet rechtliche Beratung und Vertretung bei Streitigkeiten zwischen einem Endverbraucher und einem Anbieter (z. B. einem Händler, einem Handwerker, einem Reiseveranstalter, einem Telekommunikationsunternehmen, einer Versicherung oder einer Bank) an.

In Vor-Ort-Beratungsangeboten werden gezielte Informationen zum Thema „Barrieren reduzierendes Modernisieren“ angeboten.

Schrankenlos gGmbH®

Siegburgerstr. 27,
53229 Bonn
Telefon: 02 28/886 86 80
oder 02 28/69 25 90
Telefax: 02 28/69 40 50
info@schrankenlos.info

Das Arbeitsprojekt Schrankenlos gGmbH® bietet Erwachsenen mit einer geistigen Behinderung verschiedene Ausbildungs- bzw. Beschäftigungsmöglichkeiten – mit dem Ziel einer Integration auf dem freien Arbeitsmarkt.



Selbsthilfe Körperbehinderter Bonn e.V.

BSK

Wer sind wir?

- Selbsthilfegruppe für Menschen mit Körperbehinderungen, unabhängig von Ursache oder Schwere
- Fördermitglieder und ehrenamtliche Helfer
- Förderung der Teilhabe
- Wir helfen uns gegenseitig und treffen uns regelmäßig in Dottendorf

Hinter Hoben 161 • 53219 Bonn
Telefon: +49 228 250913 • E-Mail: info@skb-bonn.de



im Auftrag des LVR-Integrationsamtes

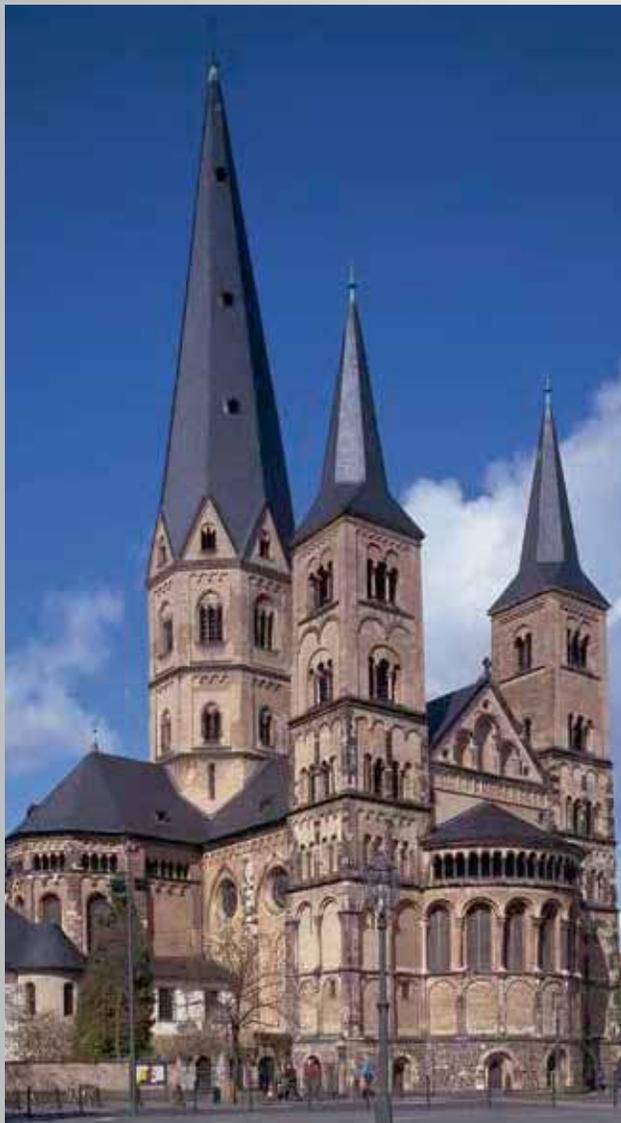
Integrationsfachdienst Bonn/Rhein-Sieg

Für die Teilhabe von
Menschen mit Behinderungen am Arbeitsleben
auch für Schüler und Mitarbeiter aus
Werkstätten für behinderte Menschen

Wir kennen umfassend den Arbeitsmarkt in
unserer Region und verfügen über
behinderungsspezifische Kenntnisse und
bieten fachkompetente Beratung auch für Arbeitgeber.

Maximilianstraße 22 · 53111 Bonn · Telefon 0228/92685-201
Fax 0228/92685-100 · e.dinse@ifd-bonn.de · www.ifd-bonn.de

Mitglieder der Behinderten-Gemeinschaft Bonn (Behindertenbeauftragte der Bundesstadt Bonn)



A

AG Selbst-Aktiv SPD

AGIL Arbeitsgemeinschaft Integration
Lernen e. V.

Aids-Hilfe Bonn

ASV Bonn Sportgemeinschaft für Behinderte und
Nichtbehinderte e. V.

B

Bipolar-Selbsthilfegruppe-Bonn

Blinden- und Sehbehindertenverein Bonn e. V.

Bonner Aidsgala e. V.

Bonner Verein für gemeindenahere
Psychiatrie e. V.

Brücke-Krücke e. V.

C

Caritas Verband für die Stadt Bonn e. V.

COPD Selbsthilfegruppe Bonn/Rhein-Sieg

D

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Bonn e. V.

Diakonische Wirtschaftsbetriebe

Bad Godesberg gGmbH

Dunital e.V.

F

Fördergemeinschaft der
Querschnittsgelähmten i.D. e. V.
Fraternität Gruppe Bonn
Freizeitberatung für Menschen
mit Behinderten
FBU-Diakonie

G

GSC Bonn 1976
Gemeinnützige Gustav-Heinemann-Haus GmbH
Gemeinsam leben – Gemeinsam lernen e. V.
Gesellschaft für ein Therapiezentrum GmbH

H

Haus am Müllestumpe e. V.
Hilfe für psychisch Kranke e. V. Bonn/
Rhein Sieg
Hohenhonnet GmbH

I

IG Handicap an der Uni Bonn

K

Katholische Behindertenseelsorge Bonn-
Kath. Gehörlosenseelsorge
KoKoBe Bonn Rhein Sieg

L

Landesverband der Aphasiker in NRW e. V.

LVR – Klinik Bonn
Lebenshilfe e. V. Bonn

M

Multiple Sklerose Vereinigung Bonn/Rhein-Sieg e. V.

P

PEB! Psychiatrie-Erfahrene Bonn/Rhein-Sieg
Pro Retina Deutschland e. V.
Regionalgruppe Bonn

R

Redaktion Ohrenkuss da rein, da raus

S

Selbsthilfe Körperbehinderte Bonn e. V.
Sozialverband Deutschland e.V.,
Ortsverband/ Bad Godesberg

T

Tanzclub im Gustav-Heinemann-Haus
Teestube im Gustav-Heinemann-Haus
Technische Jugendfreizeit und
Bildungsverein e. V. (tjfbv)

V

Verein der Schwerhörigen und Ertaubten Bonn/
Rhein-Sieg Kreis e. V.
Verein für Behindertensport Bonn e. V.
Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte
Bonn e. V.

Bundesstadt Bonn
 Der Oberbürgermeister
 Feuerwehr und Rettungsdienst

**STADT.
 CITY.
 VILLE.
 BONN.**

NOTFALL-FAX

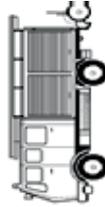
Wohin soll Hilfe kommen?

Name: _____ Eigene Fax-Nummer: _____

Strasse: _____ Hausnummer: _____ Etage: _____

Ort: _____

Wer soll helfen?



Feuerwehr



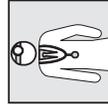
Rettungsdienst



Polizei



Feuer



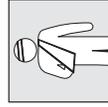
Notarzt



Einbruch



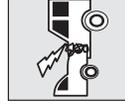
Notlage



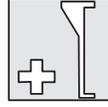
Verletzung



Überfall



Unfall



Erkrankung



Schlägerei

Was ist geschehen?

Brauchen sie Auskunft über den Notdienst / Wochenendbereitschaftsdienst von:



Arzt



Zahnarzt



HNO-Arzt



Augenarzt



Apotheke im Bereich der Stadt/Gemeinde _____

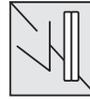
Anschrift: _____

Faxnummer: _____

Telefon: _____



Ich kann
nicht hören



Ich kann
nicht sprechen



Ich bin
behindert

>>>>>>> Bitte zurückfaxen! Bitte zurückfaxen! Bitte zurückfaxen! Bitte zurückfaxen! <<<<<<<<

112
oder
0228 664649

Integration am Arbeitsplatz

Integrationsfachdienste

Im Rahmen der **Begleitenden Hilfen im Arbeitsleben** nach dem Sozialgesetzbuch IX fördert das LVR-Integrati-



onsamt die Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen.

Menschen mit einer Schwerbehinderung sowie ihre Arbeitgeber, Vorgesetzten und Interessenvertretungen im Berufsleben zu unterstützen – das ist Aufgabe des LVR-Integrationsamtes.

„Anerkannt schwerbehindert“ wird formal bestätigt durch einen Schwerbehindertenausweis, der einen Grad der Behinderung von 50 oder mehr bescheinigt. Doch anders, als der Begriff „Schwerbehinderung“ vielleicht signalisiert, können schwerbehinderte Menschen aktiv und leistungsfähig sein. Auch Personen, die von der Agentur für Arbeit den schwerbehinderten Menschen gleichgestellt sind, werden vom Integrationsamt unterstützt.

Das LVR-Integrationsamt bietet eine breite Palette unterschiedlicher Beratungsleistungen und Unterstützungsangebote. Die Erfahrungen zeigen, dass neben den finanziellen Leistungen die fachliche Beratung besonders wichtig ist. Die Beratung von Arbeitnehmern und Arbeitgebern wird in der Region durch die Fachstelle für behinderte Menschen im Berufsleben (auch örtliche Fürsorgestelle genannt) sowie durch den Integrationsfachdienst (IFD) Bonn/Rhein-Sieg geleistet.

Einzelfallbezogene Unterstützung über einen längeren Zeitraum leistet für Arbeitnehmer wie auch für Arbeitgeber der IFD.

Durch den technischen Fachdienst des LVR-Integrationsamtes kann ein Arbeitsplatz zielgerichtet behinderungsgerecht angepasst werden.

Ziel der Begleitenden Hilfe ist zum einen, bestehende Ausbildungs- und Arbeitsverhältnisse zu sichern. Auch

sollen neue Arbeits- und Ausbildungsplätze für Menschen mit Behinderung geschaffen werden.

Mehr Informationen finden Sie unter:

www.integrationsamt.lvr.de,

www.ifd-bonn.de

LVR Integrationsamt Bonn

Maximilianstraße 22,

53111 Bonn

Telefon: 02 28/926 85-0 (Zentrale)

Telefax: 02 28/926 85-100

ifd@ifd-bonn.de (zentral)

Bonner Verein für gemeindenahe Psychiatrie e. V.

Integrationsfachdienst Bonn-Rhein-Sieg

Maximilianstraße 22,

53111 Bonn

Telefon: 02 28/926 85-0

ifd@ifd-bonn.de

Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung im Heim

Für die Eingliederungshilfe für behinderte Menschen im Heim ist überwiegend der Landschaftsverband Rheinland zuständig. Anträge können beim Amt für Soziales und Wohnen der Stadt Bonn gestellt werden. Die Unterlagen werden dann von dort erforderlichenfalls an den Landschaftsverband Rheinland weitergeleitet.

Kontakt:

Stadt Bonn,

Amt für Soziales und Wohnen

Telefon: 02 28/77-0

Telefax: 02 28/77 48 92

wirtschaftlichehilfen@bonn.de

Integrationsfachdienst für Menschen mit Hörbehinderungen

Simsonstraße 29, 45147 Essen

Telefon: 02 01/74 94 57-0

Telefax: 02 01/74 94 57-99

info@IFD-Essen.de

www.ifd-essen.de

Integrationsamt

LVR Integrationsamt

Herman-Plünder-Str. 1, 50679 Köln

Telefon: 02 21/8 09-0

Telefax: 02 21/8 09-4402

barrierefrei

Bundesstadt Bonn

Fachstelle für berufstätige Menschen mit Behinderungen

Rathaus Bad Godesberg - Anbau

Kurfürstenallee 2-3,

53177 Bonn

Telefon: 02 28/7 70

Telefax: 02 28/77 56 15

Eine Rampe befindet sich rechts an der Seite neben dem Eingang zum hinteren Anbau. Im Anbau befindet sich auch der Aufzug. Die Toiletten im Erdgeschoss sind barrierefrei. Das Gebäude verfügt über einen ausgewiesenen Parkplatz.

Deutschen Verein der Blinden und Sehbehinderten in Studium und Beruf e. V. (DVBS)

Villemombler Str. 76, 53123 Bonn

zav-bonn@arbeitsagentur.de

www.zav.de



Öffentlicher Personennahverkehr

Personennahverkehr

Mobilität ist ein Begriff, für den sich SWB Bus und Bahn stark macht. SWB Bus und Bahn sorgt dafür, dass auch Menschen mit Behinderung in Bonn und im Bonner Umland möglichst selbstständig überall hingelangen.

Mit Niederflurbussen und höher gelegten Haltestellen sowie Bahnsteigen mit Zugängen ohne Hindernisse und Stufen ist die barrierefreie Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs bereits auf vielen Strecken und Haltestellen möglich.

SWB Bus und Bahn arbeitet seit vielen Jahren in regelmäßig tagenden Arbeitskreisen mit der Stadt Bonn und der Behinderten-Gemeinschaft Bonn e. V., der Behindertenbeauftragten in Bonn, eng zusammen, um das ÖPNV-Angebot stetig zu verbessern.

Im gesamten Verkehrsverbund Rhein-Sieg fahren freifahrtberechtigte Schwerbehinderte kostenlos mit Bus und Bahn. Voraussetzung dafür ist der Besitz eines Schwerbehindertenausweises plus einer gültigen Wertmarke. Diese Wertmarke gibt es ausschließlich beim jeweils zuständigen städtischen Amt des Betroffenen.

SWB ServiceCenter

Tickets, Tarifberatung, Fahrplanauskunft,
Ausstellung von Kundenkarten

Mo.-Fr. 6.30-19.00 Uhr, Sa. 9.00-14.00 Uhr

Bonn-Innenstadt

Poststr. 2, 53111 Bonn
(Gegenüber dem Hauptportal des Bahnhofs)

Bonn-Bad Godesberg

Alte Bahnhofstraße 22a

(Fußgängerzone Nähe U-Bahnausgang)

SWB Servicestellen

Tickets, Tarifberatung, Fahrplanauskunft

Mo.-Fr. 6.30-19.00 Uhr, Sa. 9.00-14.00 Uhr

ZOB, Maximilianstraße

Bertha-von-Suttner-Platz, Bahnsteig B

Tarif- und Fahrplaninformationen zu Hause:

www.stadtwerke-bonn.de

App: SWB easy.GO (auch Ticketkauf)

Telefon: die Schlaue Nummer für Bus und Bahn

01 80/350 40 30 (9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz,

Mobilfunk max. 42 Cent/Min.)

Personennahverkehr

Fahrdienst der Bundesstadt Bonn für Menschen mit Behinderung

Rathaus Bad Godesberg

Kurfürstenallee 2-3, 53177 Bonn

Melanie Kohns, Zimmer 364

Telefon: 02 28/77 48 04

melanie.kohns@bonn.de

Einwohnerinnen und Einwohner der Bundesstadt Bonn, die wegen einer wesentlichen körperlichen Behinderung in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, können den Bonner Fahrdienst für Menschen mit Behinderung nutzen. Voraussetzung ist, dass nicht anderweitig sichergestellt



FÜR SIE UNTERWEGS

Der ASB Bonn/Rhein-Sieg/Eifel e.V.

Tagtäglich ist er im Einsatz für die Menschen der Region:
Der ASB mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Ambulanten Pflege und dem Mobilien Sozialen Dienst.



■ **Sozialstationen:**
Die Sozialstationen unterstützen durch respektvolle und kompetente Betreuung und Pflege Senioren oder andere pflegebedürftige Menschen, die zu Hause wohnen bleiben möchten.



■ **Mobile Sozialer Dienst:**
Die Mobilien Sozialen Dienste leisten konkrete Unterstützung im Alltag, etwa bei der Haushaltsführung oder für alleinerziehende Mütter bei der Kinderbetreuung.



Für Sie in Bonn: Endericher Straße 125 · 53115 Bonn · Telefon: 0228 – 963 000

Rufen Sie uns an. Wir freuen uns auf Sie!

ASB-Service-Hotline: 0800 / 65 22 110 www.a-s-b.eu bewegt Menschen



Zawatzky macht mobil



Dienstleister des Jahres 2012

TOP 20

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR FINANZEN UND WIRTSCHAFT

mobilcenter®
Zawatzky
Niederlassung Köln

- Kfz-Anpassungen bei Mobilitätseinschränkung
- Spezialfahrschule
- Fahrbegutachtung

Wieder Autofahren
– mit dem Handgerät Heidelberg RS und Fernbedienung.

www.zawatzky.de

Rufen Sie uns an!
Tel.: 0221 297204-11
Fax: 0221 297204-18

Frankfurter Straße 200 · 51065 Köln-Buchheim · koeln@zawatzky.de

werden kann, dass der Kontakt mit der Umwelt erhalten sowie am gesellschaftlichen und kulturellen Leben teilgenommen wird und persönliche Besorgungen selbst erledigt werden können. Am Fahrdienst können Menschen teilnehmen, die sich nur mit Hilfe eines Rollstuhls fortbewegen können, mit einer wesentlichen Gebehinderung, denen weder die Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln noch von Taxen und Mietwagen zugemutet werden kann, soweit ein amtsärztliches Gutachten die Teilnahme am Fahrdienst befürwortet.

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Bonn
Telefon: 02 28/98 31-29

Es können täglich von 7.00 bis 23.00 Uhr Fahrten durchgeführt werden.
Die Telefonzentrale ist montags bis freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr zu erreichen.

Das Fahrpersonal ist verpflichtet, dem Fahrgast am Abfahrts- und Zielort behilflich zu sein. Umfassende Begleitedienste und Tragehilfen können nicht geleistet werden.



Fahrdienst des Vereins für Behindertensport Bonn/ Rhein-Sieg e. V. (VfB)

Hans-Böckler-Str. 16,
53225 Bonn
Telefon: 02 28/403 67-25
Telefax: 02 28/46 33 18
info@vfb-bonn.de
www.vfb-bonn.de
www.gesundheitssport-bonn.de

Die Geschäftsstelle ist von Montag bis Freitag täglich
von 9.00 bis 17.00 Uhr durchgehend geöffnet.

Taxi Bonn eG

Telefon: 55 55 55 oder 194 10
Telefax: (Verwaltung): 02 28/55 55-522
info@taxibonn.de
www.taxibonn.de

Parkerleichterung

Stadthaus

Berliner Platz 2,
53111 Bonn
Telefon: 02 28/77-3077
Telefax: 02 28/77-2363
sandra.klein@bonn.de

Montag und Donnerstag 8.00 bis 18.00 Uhr Dienstag,
Mittwoch und Freitag 8.00 bis 13.00 Uhr.
Zusätzliche telefonische Servicezeit am Dienstag und
Mittwoch von 13.00 bis 16.00 Uhr.

Für besondere Gruppen schwerbehinderter Menschen
(orangener Ausweis) gibt es eine besondere Parkberechtigung
(blauer Ausweis).



MIT UNS FÄHRT DIE UMWELT BESSER.

**VRS****...verbindet!**

Verkehrsverbund
Rhein-Sieg

*Umsteigen lohnt sich.
Für den Klimaschutz. Aber auch für Sie. Mit Bus und Bahn
sind Sie staufrei und komfortabel unterwegs. Aber das
können Sie nur selbst entdecken. Wann fahren Sie besser?*

Mehr Infos unter www.vrsinfo.de

Schlaue Nummer für Bus & Bahn 0 180 3 50 40 30

(9 ct/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 42 ct/Min.)

Wohnraumvermittlung der Bundestadt Bonn

Stadthaus

Berliner Platz, 53111 Bonn

Etage 3 B, Platz 54/55/56

Telefon: 02 28/77-2935 / -2937 / -5059

Telefax: 02 28/77- 2941

wohnungsvermittlung@bonn.de



Hilfe bei der Wohnungssuche bietet das Sachgebiet Wohnungsvermittlung an. Haushalte, die nicht in der Lage sind, sich mit eigenen Mitteln am Wohnungsmarkt eine angemessene Wohnung zu beschaffen und im Besitz eines gültigen Wohnberechtigungsscheins sind, können sich hier unverbindlich als wohnungssuchend vormerken lassen.

Bitte beachten Sie, dass für die Wohnungsvermittlung unbedingt eine Terminvereinbarung erforderlich ist.

Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung im Heim

Amt für Soziales und Wohnen

Hans Böckler Str. 5,

53225 Bonn

Telefon: 02 28/77 49 23

Telefax: 02 28/77 48 92

wirtschaftlichehilfen@bonn.de

Beratung zum Wohnen

Amt für Soziales und Wohnen der Bundesstadt Bonn/Haus der Bonner Altenhilfe

Flemingstr. 2,

53123 Bonn

Daniel Lenartowski

Telefon: 02 28/77-6699 und 02 28/77-6467

Telefax: 02 28/77-6478

daniel.lenartowski@bonn.de

Das Amt für Soziales und Wohnen der Stadt Bonn bietet eine Wohnberatungsstelle an. Dort sind ausführliche Informationen erhältlich, wie die Anpassung von Haus oder Wohnung finanziert werden kann. Auch bei anfallenden Formalitäten, wie z. B. der Beantragung von

Zuschüssen oder der Klärung mit dem Vermieter, wird unterstützt.

Darüber hinaus wird geholfen, geeignete Handwerker zu finden, Kostenvoranschläge einzuholen und diese gegebenenfalls zu prüfen.

Über das Pflegeberatungs-Telefon ist eine alters- und trägerunabhängige Pflegeberatung erhältlich: Informationen über ambulante, teilstationäre, vollstationäre Einrichtungen und sonstige komplementäre Hilfen, seniorenge-rechtes Wohnen, wie zum Beispiel „Wohnen mit Service“ und innovative Wohnformen.

Das Haus der Bonner Altenhilfe bietet eine alters- und trägerunabhängige Beratung für Pflegebedürftige oder für von Pflegebedürftigkeit bedrohte Personen und ihre

Angehörigen an. Informationen über ambulante, teilstationäre, vollstationäre Einrichtungen und sonstigen komplementären Hilfen sind erhältlich.

Parkmöglichkeiten befinden sich direkt vor dem Haus.

Amt für Soziales und Wohnen, Leistungsabteilung

Hans-Böckler-Str. 5, 53225 Bonn

Telefax: 02 28/77 58 16

wirtschaftlichehilfen@bonn.de

Frau Fuhrmann

Sachgruppenleiterin, Zimmer 314

Telefon: 02 28/77 49 23

(dienstags und donnerstags)

Telefon 2: 0 22 32/56 97 80

(montags, mittwochs und freitags)



Alltagsbegleitung und persönliche Betreuung für Senioren und Menschen mit Behinderung zuhause

- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Alltagsbegleitung
- Entlastung pflegender Angehöriger
- Betreuung von Menschen mit Demenz
- Verhinderungspflege
- Über-Nacht-Betreuung
- Ergänzung zu Ambulanten Pflegediensten
- Mahlzeitenzubereitung

Einsätze ab 2 Stunden und Abrechnung mit allen Pflegekassen möglich.

Daheim Leben – Betreuungsdienste Nowak GmbH

Koblenzer Str. 61 · 53173 Bonn · ☎ 0228 2894130 · www.homeinstead.de

Essen auf Rädern – Altenbetreuung

Mehr als nur ein warmes Mittagessen

Jeden Tag frisches, warmes Mittagessen.

Verschiedene Kost- und Diätformen

Sie finden bei uns menschliche Nähe, gemeinsames Feiern, auch Betreuung und Beratung.

Wir suchen Menschen, die ehrenamtlich bei uns tätig sein wollen.

Ein Vormittag in der Woche wäre uns eine große Hilfe (ca. 2 – 3 Stunden, mit oder ohne Führerschein).

Unser Verein besteht seit über 50 Jahren und ist Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband.

Telefon 02 28 / 21 01 06

www.essen-auf-raedern-bonn.de | kontakt@essen-auf-raedern-bonn.de

Behinderte Menschen, die zukünftig weitgehend eigenständig wohnen möchten, erhalten hier Informationen über die Hilfen zum selbstständigen Wohnen durch geeignete Anbieter.

Kostenübernahmemöglichkeiten der Betreuungsaufwendungen (sog. „Fachleistungsstunden“) durch den Landschaftsverband Rheinland sowie Hilfen in Form von Leistungen nach dem 3. Kapitel SGB XII (Hilfe zum Lebensunterhalt) oder 4. Kapitel SGB XII (Grundsicherung).

Rathaus Beuel

Friedrich-Breuer-Str. 65

Beratungen nur nach Terminvereinbarung

Termine sind innerhalb der allgemeinen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung (Montag und Donnerstag 8.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag, Mittwoch und Freitag 8.00 bis 13.00 Uhr) möglich.

Zusätzliche telefonische Servicezeit Dienstag und Mittwoch von 13.00 bis 16.00 Uhr.

Am Haupteingang gibt es einen behindertengerechten Zugang über eine Rampe. Im Haus ist ein Aufzug vorhanden. Im Erdgeschoss befindet sich im Eingangsbereich eine barrierefreie Toilette.

Das Gebäude verfügt über drei ausgewiesene Behinderten-Parkplätze: 1 Behinderten-Parkplatz auf dem Parkstreifen St. Augustiner Str./Ecke Rathausstr., 2 Behinderten-Parkplätze in der Friedrich-Breuer-Straße (1 Parkplatz in Höhe der Apotheke bzw. Ampelanlage gegenüber dem Haupteingang Rathaus Beuel, 1 Parkplatz in Höhe des Eingangs zum Fachärztezentrum)

In Abstimmung mit der Wohnberatungsstelle der Bundesstadt Bonn unterhält die BG BONN eine Wohnberatungsstelle.

Was bedeutet das?

Wir alle möchten so lange wie möglich in dem uns vertrauten Haus, der uns vertrauten Wohnung und Umgebung leben.

Die Wohnberatungsstelle der Bundesstadt Bonn unterstützt, diesen Wunsch durch z. B. Hinweise zur Beseitigung oder dem Abbau von Stolperfallen wie Stufen und Schwellen, Beratung zu Hilfsmitteln, Umbaumaßnahmen, usw. Angesiedelt im Haus der Bonner Altenhilfe berät sie vorrangig Senioren.

Wenn es um spezielle Bedarfe für Menschen mit Behinderung geht können wir, die Behindertenbeauftragte der Bundesstadt Bonn (die Behinderten-Gemeinschaft), mit Ihnen gemeinsam überlegen, wie Sie mit möglichst wenig Aufwand Ihre Wohnung, Ihr Haus, etc. sicherer und bequemer gestalten können. Oft reichen kleine Maßnahmen aus: etwa das Erhöhen eines Sessels, des Sofas oder Bettes, zum Beispiel durch Holzklötze, das Anbringen eines Handlaufes oder Haltegriffes, etc.

Wir sprechen nicht aus der Theorie. Wir sind Experten in eigener Sache. Menschen mit Behinderung, die sich ehrenamtlich engagieren um andere Menschen zu beraten und begleiten.

Parallel hierzu hilft die Behinderten-Gemeinschaft Bonn als Erstanlaufstelle bei allen Fragen der behindertengerechten Ausstattung von Wohnraum und vermittelt Fachkontakte.

Behinderten-Gemeinschaft Bonn e. V.

Oppelner Str. 130,
53119 Bonn
Telefon: 02 28/96 69 99 11
Telefax: 02 28/96 69 99 97
info@bgbonn.de

Träger von betreutem Wohnen

Lebenshilfe Bonn e. V.

Geschäftsstelle
Margaretenplatz 10,
53117 Bonn
Telefon: 02 28/55 58 40
mail@lebenshilfe-bonn.de
www.lebenshilfe-bonn.de

Diakonisches Werk Bonn und Region – gemeinnützige GmbH

Telefon: 02 28/227 78 76
Telefax: 02 28/227 78 79
betreutes.wohnen@dw-bonn.de

Sprechzeiten:

Di. 10.00-12.00 Uhr, Do. 14.00-16.00 Uhr
sowie nach Absprache

Caritasverband für die Stadt Bonn e. V.

Fritz-Tillmann-Straße 8-12,
53113 Bonn
Telefon: 02 28/1 08-0
Telefax: 02 28/1 08-200
www.caritas-bonn.de



Ihr Hotel im Herzen von Bonn

Wir bieten Ihnen in ruhiger Zentrumslage modernen Komfort und verwöhnen Sie mit einem reichhaltigen Frühstücksbuffet

- 95 Zimmer, 3 Barrierefrei und Rollstuhl gerecht
- Parkplätze am Haus, kostenfreies WLAN

Gerne informieren wir über die Bonner Sehenswürdigkeiten, die Ausstellungen der Museen von Bonn und über die diversen Ausflugsziele am Rhein

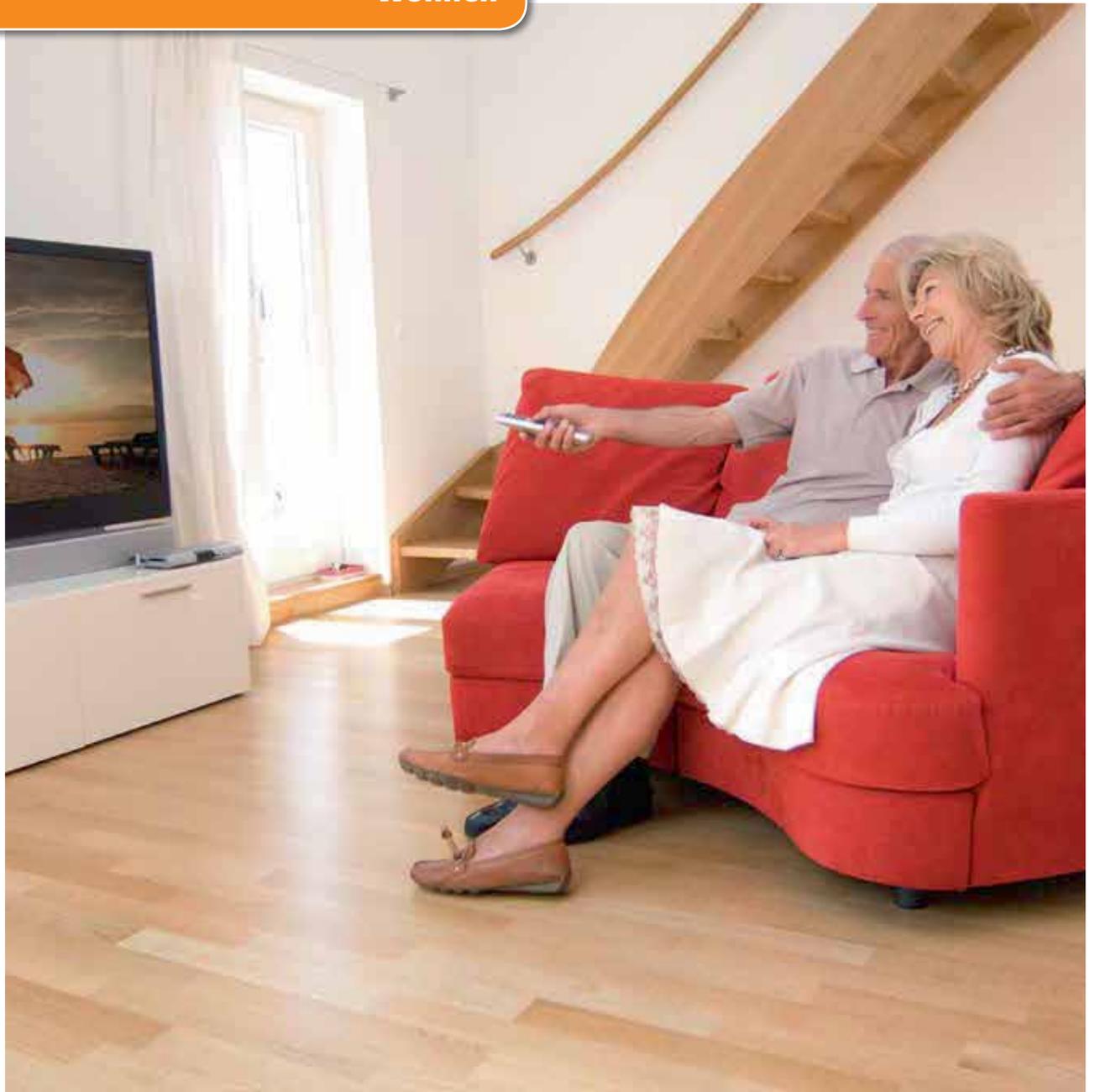
Oxfordstr. 12-16 · 53111 Bonn
Tel. 02 28 / 7 29 20 · www.consul-bonn.de



die hausgemeinschaft
für menschen mit behinderung

HAUS LICHTBOGEN
leben im ambulant betreuten wohnen

Wir sind für Sie da
haus.lichtbogen@stunk-ev.de
Tel.: 0228/6298698



Zielgruppe: alte und kranke Menschen, Menschen mit körperlicher und psychischer Behinderung

Ingeborg-Thomae-Haus

Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e. V.
Kronstädter Str. 34,
53119 Bonn
Telefon: 02 28/668 92-0

Angela-Frey-Haus

Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e. V.
Römerweg 42,
53121 Bonn
Telefon: 02 28/668 93-0

Vereine und Träger der freien Wohlfahrtspflege in Bonn haben verschiedene Wohnformen entwickelt:

Die Kate e. V.

Siegburgerstraße 27, 53229 Bonn-Beuel
Telefon: 02 28/69 25 90
Telefax: 02 28/69 40 50
info@diekate.de
www.diekate.de

Service-Wohnen der DRK Schwesternschaft

DRK-Schwernerschaft „Bonn“ e. V.
Venusbergweg 17 b, 53115 Bonn
Telefon: 02 28/26 90 10
Telefax: 02 28/26 90 129
zentrale@schwernerschaft-bonn.drk.de

»Malteser Hilfsdienst – Rundum gut versorgt«

Malteser Hilfsdienst Bonn

Malteser Hausnotruf – Sicherheit mit Bestnote!

- | Rufauslösung rund um die Uhr
- | Eigene zertifizierte Notrufzentrale
- | Qualifizierter Bereitschaftsdienst
- | 365 Tagen im Jahr, 24 h täglich!

Malteser Rauchwarnmelder – Eine sichere Kombi!

- | Automatische Rufauslösung bei Rauch
- | Optimale Feuerwehr-Anbindung
- | Akustische & visuelle Alarmierung
- | Integration ins Malteser Hausnotrufsystem

Malteser Menüservice – Heiß & abwechslungsreich

- | Auswahl aus 5 verschiedenen Menüs
- | Täglich heiß ins Haus oder als TK-Wochenkarton
- | Viele verschiedene Sonderkostformen
- | Kein Vertrag, keine Mindestbestellung!

Jetzt informieren: 0228/96 99 230
Malteser Hilfsdienst Bonn



Malteser
... weil Nähe zählt.

Hospizdienst/ Klinikbegleitung

Bornheimer Str. 90, 53111 Bonn

Telefon: 02 28/63 13 04

Telefax: 02 28/63 13 95

info@bonn-lighthouse.de

www.bonn-lighthouse.de

Zielgruppe: Menschen mit chronischen Krankheiten wie z. B. HIV/Aids, Krebs, Multipler Sklerose



Deutscher Orden – Suchthilfeverbund Bornheim/Bonn

Breitestraße 34,

53111 Bonn

Telefon: 02 28/981 33 33

Gemeinnützige Gesellschaft für ein Therapiezentrum mbH

Sabine Rickes

Leiterin der Einrichtung

Siegburgerstr. 311,

53229 Bonn

Telefon: 02 28/97 74 80

Telefax: 02 28/977 48 43

info@tzbonn.de

Bene Welte

Betreutes Wohnen

Telefon: 02 28/977 48 49

b.welte@tzbonn.de

Stationäres Wohnen

Hohenhonnef GmbH

Wohnen, Begleitung und Assistenz
sowie Freizeitgestaltung für Menschen mit
Behinderung.

Wohnhäuser Karmeliterstraße 19 u. 21,

53229 Bonn-Beuel

und Wohnhaus Robelstraße 5,

532123 Bonn-Duisdorf

Telefon: 02 28/620 23-30

Telefax: 02 28/620 23-32

info@hohenhonnef.de

www.hohenhonnef.de

Neustart –Hohenhonnet GmbH

Kontakt für Bonn, Büro Neustart
Larstraße 39, 53844 Troisdorf-Sieglar
Telefon: 02241 944320-0
Telefax: 02241 944320-9
info@neustart.hohenhonnet.de
www.hohenhonnet.de

Der Hausnotruf bietet die Möglichkeit, über ein Zusatzgerät am Telefon, jederzeit auf Knopfdruck im Notfall jemanden zur Hilfe zu rufen. Die Notrufe werden von der jeweiligen Zentrale an Bezugspersonen, Bereitschaftsdienste der Sozialstationen, notärztliche Dienste oder

Rettungsdienste in Bonn weitergeleitet. Ein teilweise Finanzierung des Hausnotrufes durch die Pflegekasse ist möglich.

In Bonn gibt es zahlreiche Anbieter:

ASB

Telefon: 0228/96300-43

Johanniter-Unfallhilfe

Telefon: 02241/23423-30

Malteser Hilfsdienst e. V.

Telefon: 0228/96992-30

24h Betreuung und Pflege zu Hause mit Herz, Können und Erfahrung



Tel. 02254 – 84 65 16

**Ihr Ansprechpartner vor Ort:
Dieter Fleck**

PROMEDICA PLUS Bonn Vorgebirge

Heinestraße 25 | 53913 Swisttal
Tel. 02254 – 84 65 16
info@bonn-vorgebirge.promedicaplus.de
www.bonn-vorgebirge.promedicaplus.de

PROMEDICA PLUS

24h Betreuung und Pflege daheim

- Fürsorglich
- In hoher Qualität
- Zu fairen Preisen



Unabhängige Pflegeberatungsstelle

Beratungsstelle Bonner Altenhilfe

Flemingstraße 2, 53123 Bonn

Pflegeberatungstelefon: 02 28/77 66 99

Das Haus der Bonner Altenhilfe bietet eine alters- und trägerunabhängige Beratung für Pflegebedürftige, für von Pflegebedürftigkeit bedrohte Personen und ihre Angehörigen an. Informationen über ambulante, teilstationäre, vollstationäre Einrichtungen und sonstigen komplementären Hilfen sind erhältlich.

Ambulante Pflegedienste

Die Sozialstationen der Wohlfahrtsverbände und private Pflegedienste bieten Hilfe und Pflege in Ihrer häuslichen Umgebung an. Das geschulte Personal hilft z. B. bei der Körperpflege, der Nahrungsaufnahme und der medizinischen Versorgung. Um eine Abrechnung der Kosten mit den Kassen zu gewährleisten, muss der ambulante Pflegedienst von den Kranken- bzw. Pflegekassen anerkannt sein. Bei der Vielzahl von Anbietern im Bereich der ambulanten Pflege ist eine Beratung durch die Kranken- und Pflegekassen sehr hilfreich. Weitere Beratung erhalten Sie außerdem bei der unabhängigen Pflegeberatungsstelle der Stadt Bonn sowie bei den Wohlfahrtsverbänden und den ambulanten Pflegediensten.

Sozialpsychiatrischer Dienst

Sozialpsychiatrischer Dienst (Stadt Bonn)

Engeltalstraße 6, 53111 Bonn

Telefon: 02 28/77 38 19 und 77 39 70

(Hinweis: Zu den vorstehenden Rufnummern werden die Verbindungsdaten nicht aufgezeichnet. Sie sind somit von der sog. gesetzlichen Vorratsdatenspeicherung ausgenommen.)

Öffnungszeiten:

Mo.-Do. 9.00-11.30 Uhr

sowie 14.00-15.30 Uhr, Fr. 9.00-11.30 Uhr,

Persönliche Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung

Der Sozialpsychiatrische Dienst berät psychisch kranke und behinderte erwachsene Menschen, abhängigkeitskranke Menschen, Menschen mit altersbedingten seelischen Erkrankungen sowie Angehörige, Freunde, Nachbarn, professionelle Helfer, Betreuer und Behörden.

Es besteht eine enge Zusammenarbeit mit den Einrichtungen der psychosozialen Versorgung. Ein besonderes Hilfsangebot sind die beratenden Hilfen nach einem Klinikaufenthalt nach dem Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten (PsychKG NW). Die Beratung ist kostenlos.

Sozialpsychiatrisches Zentrum SPZ

Tagesstätte

Bahnhofstraße 8, 53123 Bonn

Telefon: 02 28/74 81-152

Telefax: 02 28/74 81-154

tg.duisdorf@caritas-bonn.de

Das Sozialpsychiatrische Zentrum (SPZ) ist eine gemeindenaher, außerstationäre Einrichtung, die mit einer niedrigen Zugangsschwelle allen Bonner Bürgerinnen und Bürgern mit psychischen Handicaps offen steht. Das SPZ ist nach dem Behindertenplan der Bundesstadt Bonn insbesondere für die ambulante Versorgung von Men-

schen mit psychischer Erkrankung und Behinderung in den Stadtteilen Beuel und Duisdorf/Hardtberg zuständig. Die spezifischen Leistungsangebote des Caritasverbandes für die Stadt Bonn e. V. für Menschen mit einer psychischen Erkrankung und Behinderung sind innerhalb des SPZ zusammengefasst und haben gemeinsame Organisationsgrundsätze. Es kommt im Weiteren darauf an, das Leben in seinen wechselnden Phasen als ein Ganzes zu begreifen. Die MitarbeiterInnen wissen um die Entwicklungsfähigkeit eines Menschen, gleichzeitig werden seine Grenzen und Ängste respektiert. In gegenseitiger Wertschätzung wird im Dialog die bestmögliche Unterstützung angestrebt.

Das Angebot des SPZ beinhaltet die Bausteine Kontakt- und Beratungsstelle, Betreutes Wohnen, den Begleiten-

den Dienst und Arbeits- und Beschäftigungsangebote wie die Tagesstätte, das Arbeitstraining und das Projekt „KostBar Suppen und mehr...“.

Kontakt- und Beratungsstelle (CaTz)

Anita Schönenberg
Neustraße 16,
53225 Bonn
Telefon: 0228/688 26-0
Telefax: 0228/688 26-29
spz@caritas-bonn.de

Öffnungszeiten:

Mo. 10.00-14.00 Uhr, Di. 16.00-18.00 Uhr,
Mi. 10.00-14.00 Uhr, Do. 15.00-19.30 Uhr,
Fr. 10.00-14.00 Uhr



Darum kümmern wir uns!

Hauswirtschaftsservice, Demenzbetreuung,
Menüedienst und natürlich um die Pflege...

Beueler Pflegeteam GmbH • Rheindorfer Str. 113 • 53225 Bonn
Tel.: 0228- 47 73 35 • Fax: 0228 - 47 50 41
Mobil: 0171 - 36 02 571 (24-Std.-Erreichbarkeit)
info@beueler-pflegeteam.de • www.beueler-pflegeteam.de



pflegehelden®
24h häusliche Betreuung



Bezahlbare häusliche 24-Std.-Pflegehilfe im Rheinland

Völlig legal, bescheinigt mit A1.
Angestelltes und entsendetes Personal aus Osteuropa.
Seriose Vermittlung durch Inhaber Dr. Wolfgang Straub.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Telefon: 0228 3699845

E-Mail: rheinland@pflegehelden.de
www.pflegehelden-koeln-bonn.de

Hinweis auf die Schwerbehinderteneigenschaft
in englischer Sprache



- **Spürbar benutzerfreundlicher**

Wie der Führerschein, der Personalausweis und die Bankkarten ist nun auch der neue Schwerbehindertenausweis eine handliche Plastikkarte.

- **Braille-Schrift**

Blinde Menschen können ihren neuen Ausweis an der Buchstabenfolge sch-b-a erkennen.

- **Praktisch im Ausland**

Ein Hinweis auf die Schwerbehinderung in englischer Sprache hilft auf Reisen. Ein direkter Anspruch auf besondere Leistungen im Ausland ist damit auch künftig nicht verbunden. Der englische Hinweis erleichtert aber den Nachweis im nichtdeutschsprachigen Ausland, wenn es dort für schwerbehinderte Menschen besondere Regelungen gibt (z. B. ermäßigter Eintritt).



©Bundesministerium für Arbeit und Soziales 2012

- **Ausgabe durch die Länder**

Der neue Ausweis kann ab dem 1. Januar 2013 ausgestellt werden. Den genauen Zeitpunkt der Umstellung legt jedes Bundesland für sich fest.

- **Übergangsfrist**

Spätestens ab dem 1. Januar 2015 werden nur noch die neuen Ausweise ausgestellt.

- **Kein Umtauschzwang**

Alte Ausweise bleiben gültig. Alle Nachteilsausgleiche können auch mit den alten Ausweisen in Anspruch genommen werden. Es müssen also nicht alle im Verkehr befindlichen Ausweise umgetauscht werden.



Inklusionsbüro der Bundesstadt Bonn

Amt für Kinder, Jugend und Familie
St. Augustiner-Str.86,
53225 Bonn

Das Inklusionsbüro hat folgende Aufgaben:

- Zentrale Koordination der gesamtstädtischen Aktivitäten zur Inklusion
- Konzeption des Inklusionsplans
- Verbindung zum Teilhabeplan
- Integrierte Jugendhilfe- und Schulentwicklungsplanung unter dem Gesichtspunkt „Inklusive Bildung“
- Koordination des Unterausschusses „Inklusion und Teilhabe“ und der eingerichteten Lenkungsgruppe „Inklusive Bildung“
- Beratung für Familien mit Kindern im schulpflichtigen Alter, die einer besonderen Förderung bedürfen

Leitung:

Sabine Lukas & Gabriele Wesselmann

Telefon: 02 28/77 31 77 (Frau Lukas)

Telefon2: 02 28/77 35 12 (Frau Wesselmann)

inklusion@bonn.de

Öffnungszeiten:

Mo., Do. 8.00-18.00 Uhr, Di., Mi., Fr. 8.00-13.00 Uhr

Zusätzliche telefonische Servicezeit:

Di., Mi. 13.00-16.00 Uhr

Im Internet:

[www.bonn.de/rat_verwaltung_buergerdienste/
buergerdienste_online/buergerservice_a_z/01750/
index.html?lang=de](http://www.bonn.de/rat_verwaltung_buergerdienste/buergerdienste_online/buergerservice_a_z/01750/index.html?lang=de)

Kindergärten

Amt für Kinder, Jugend und Familie

St. Augustiner Str. 86,
53225 Bonn
Telefon: 02 28/77 31 58
Telefax: 02 28/77 31 91
Familienbüro: 02 28/77 40 70

Öffnungszeiten:

Mo., Do. 8.00-16.00 Uhr, Di., Mi., Fr. 8.00-13.00 Uhr
Telefonische Servicezeit: Mi. 13.00-16.00 Uhr

Im Bonner Stadtgebiet gibt es verschiedene Kindertagesstätten in städtischer und freier Trägerschaft, in denen Kinder mit und ohne Behinderung aufgenommen wer-

den. Es handelt sich hierbei um Einrichtungen, in denen sowohl Kinder mit unterschiedlichen Entwicklungsauffälligkeiten als auch Kinder mit Behinderung betreut werden. In den heilpädagogischen Gruppen befinden sich sechs bis zehn Kinder und in den integrativen Gruppen 15 Kinder, davon zehn Kinder auf Regelplätzen und fünf auf heilpädagogischen Plätzen jeweils altersgemischt von drei Jahren bis zum Schuleintritt.

Es gibt ein KIGAN-Informationssystem im Internet, dies ist stets aktuell. Einrichtungen mit Betreuungsplätzen für Kinder mit Förderbedarf können über die Kitasuche und Menü Betreuungsangaben aufgerufen werden, wenn man bei der Auswahl der gewünschten Gruppenform das Häkchen integrativ und/oder heilpädagogisch aktiviert.



Stilvoll wohnen im Herzen von Bonn!



Die Nova Vita Residenz Im Leoninum Bonn bietet Ihren Bewohnern unabhängiges Wohnen in seniorengerechten Wohnungen in zentraler Lage, mit einem Höchstmaß an Komfort und maximaler Sicherheit. Eine offene, menschliche Atmosphäre, freiwillige Hilfe- und Dienstleistungsangebote sowie ein umfangreiches Veranstaltungsangebot stehen bei uns an erster Stelle.

Nova Vita Residenz Bonn GmbH • Noeggerathstraße 34 • 53111 Bonn • Telefon 0228 / 6298 0 • Fax 0228 / 6298 4064 • E-Mail: bonn@novavita.com
www.novavita.com

Elternbeitragsstelle

Amt für Kinder, Jugend und Familie

Elternbeitragsstelle

Dechenstr. 14,

53115 Bonn

Telefon: 02 28/77 67 18

Telefax: 02 28/77 58 34

elternbeitraege@bonn.de

Öffnungszeiten:

Mo., Do. 8.00-16.00 Uhr, Di., Mi., Fr. 8.00-13.00 Uhr

Zusätzliche telefonische Servicezeit:

Di., Mi. 13.00-16.00 Uhr

Einzug von Elternbeiträgen - Elternbeiträge für Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege und Offene Ganztagschulen im Primarbereich.

Der Eingang ist ebenerdig. Im Haus ist ein Aufzug vorhanden. Eine barrierefreie Toilette befindet sich im Hochparterre.

Elterngeldstelle

Amt für Kinder, Jugend und Familie

Dechenstr. 14a,

53115 Bonn

Telefon: 02 28/77 67 12

elterngeldstelle@bonn.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8.00-13.00 Uhr, Do. 8.00-16.00 Uhr

Bundeselterngeld-/Elternzeitgesetz (BEEG), Elterngeld, Betreuungsgeld

Schulen

Schulen mit Gemeinsamem Unterricht (GU) von behinderten und nicht behinderten Kindern

Es gibt in Bonn zahlreiche Grundschulen sowie weiterführende Schulen mit Gemeinsamem Unterricht bzw. Integrativen Lerngruppen. Dabei werden Schulen mit zielgleicher Förderung und/oder zieldifferenter Förderung unterschieden.

In der allgemeinen Schule wird der Unterricht zukünftig als Gemeinsames Lernen für Schülerinnen und Schüler mit und ohne Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung im Klassenverband oder in der Lerngruppe erteilt.

Ansprechpartnerin im Inklusionsbüro der Stadt Bonn ist Frau Sonnenberger
Telefon: 77 42 50

Förderschulen in Bonn

Astrid-Lindgren-Schule

Förderschwerpunkt „Sprache“

Derletalschule

Förderschwerpunkt „Emotionale und soziale Entwicklung“

Gartenschule (mit Sekundarstufe 1)

Förderschwerpunkte „Emotionale und soziale Entwicklung“, „Lernen“, „Sprache“

Johannes-Gutenberg-Schule (nur Sekundarstufe 1)

Förderschwerpunkt „Emotionale und soziale Entwicklung“

**Johannes-Schule, Freie Waldorf-Förderschule
(mit Sekundarstufe 1)**

Förderschwerpunkte „Lernen“, „Geistige Entwicklung“, „Emotionale und soziale Entwicklung“

**Joseph-von-Eichendorff-Schule
(mit Sekundarstufe 1)**

Förderschwerpunkte „Emotionale und soziale Entwicklung“, „Lernen“

Königin-Juliana-Schule (mit Sekundarstufe 1)

Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“

LVR-Christophorusschule (mit Sekundarstufe 1)

Förderschwerpunkt „Körperliche und motorische Entwicklung“

Paul-Martini-Schule

(verschiedene Klassen, mit gymnasialer Oberstufe)
Schule für Kranke

Siebengebirgsschule (mit Sekundarstufe 1)

Förderschwerpunkte „Lernen“, „Sprache“

Förderschulen in der Umgebung

Anna-Freud-Schule (mit Sekundarstufe 1) in Köln

Förderschwerpunkt „Körperliche und motorische Entwicklung“

**Heinrich-Welsch-Schule (mit Sekundarstufe 1)
in Köln**

Förderschwerpunkt „Sprache“

Universitätsklinikum Bonn



Bei Bedarf stellen wir gehbehinderten Patienten einen Rollstuhl oder Rollator zur Verfügung. Hörbehinderten Patienten bieten wir als Alternative zum Telefon ein Faxgerät am Bett an.

barrierefrei

Das Universitätsklinikum Bonn ist ein Krankenhaus der Maximalversorgung mit 1.232 Betten. In 32 Kliniken kümmern sich rund 900 Ärzte und 1.300 Pflegekräfte 365 Tage im Jahr rund um die Uhr um Sie.

Durch die Verknüpfung von Forschung, Lehre und Krankenversorgung kommen wissenschaftliche Ergebnisse so schnell wie möglich Ihnen als Patienten zugute.

Kontakt:
Universitätsklinikum Bonn
Sigmund-Freud-Straße 25
53127 Bonn
Telefon: 0228/287-0
www.ukb.uni-bonn.de



Die Rehabilitationsklinik im Herzen der Stadt Bonn

Unser Ziel ist die bestmögliche Herstellung der Gesundheit und des Wohlbefindens unserer Patienten. Fühlen Sie sich wie zu Hause und doch als Gast aufmerksam umsorgt.

Fachklinik für Rehabilitative Medizin

- Orthopädie
- Geriatrie
- Innere Medizin
- Chinesische Medizin

Kostenlose Servicenummer:
Tel. **0800 6833800**
Wir informieren Sie gerne!

53117 Bonn · Graurheindorfer Str. 137 · www.kaiser-karl-klinik.de



Johann-Joseph-Gronewald-Schule in Köln
Förderschwerpunkt „Hören und Kommunikation“

**LVR-Frida-Kahlo-Schule (mit Sekundarstufe 1)
in St. Augustin**
Förderschwerpunkt „Körperliche und motorische Entwicklung“

Louis-Braille-Schule (mit Sekundarstufe 1) in Düren
Förderschwerpunkt „Sehen“
Max-Ernst-Schule in Euskirchen,
Förderschwerpunkt „Hören und Kommunikation“

Severin-Schule in Köln
Förderschwerpunkt „Sehen“
Ansprechpartnerin für Fragen bezüglich des Feststellungsverfahrens sonderpädagogischer Förderbedarf im Schulamt der Stadt Bonn ist Frau Eßer, Telefon: 77 43 72

Volkshochschule

Wilhelmstr. 34, 53111 Bonn (nicht barrierefrei)
ab 2. Semester 2014:
Mülheimer Platz 1, 53111 Bonn (barrierefrei)
Telefon: 02 28/77 36 90
Telefax: 02 28/77 36 71

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.00-13.00 Uhr, 14.00-16.00 Uhr

Zweigstelle VHS City Terrassen Bad Godesberg
Michaelsplatz 5, 53177 Bonn (barrierefrei)
Telefon: 02 28/77 33 55

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.30-12.30 Uhr, Mo.-Do. 13.30-16.00 Uhr

Öffentliche Verkehrsmittel:
www.vhs-bonn.de

Die Unterrichtsräume in den City Terrassen in Bad Godesberg sind zu 100% barrierefrei zu erreichen. Das trifft für fast alle anderen Unterrichtsstätten leider noch nicht zu. Im geplanten Haus der Bildung wird die Barrierefreiheit garantiert sein. Der Internetauftritt der VHS Bonn ist ebenfalls barrierefrei.

Universitäten

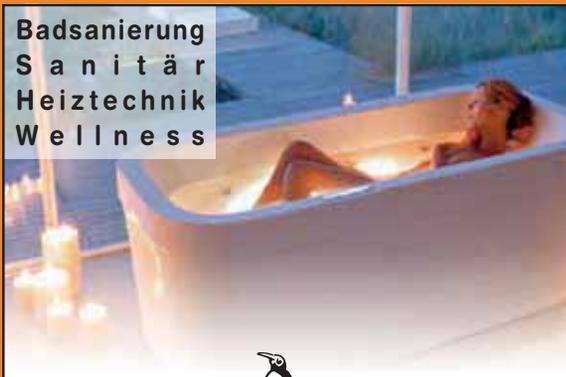
Studieninteressierte mit Behinderung müssen vor Beginn des Studiums eine Menge Fragen geklärt haben, z. B. zum Nachteilsausgleich bei Prüfungen, zu Assistenten und Hilfsmitteln, zur Mobilität. Hilfe bietet bei dieser

Vielzahl von Fragen, neben den zuständigen Beratern an der Hochschule selbst, das Deutsche Studentenwerk.

Monbijouplatz 11, 10178 Berlin
Telefon: 030/29 77 27-64
studium-behinderung@studentenwerke.de
www.studentenwerke.de/Behinderung

Ein Studium mit Behinderung und/oder chronischer Erkrankung ist nach der schulischen Ausbildung ein weiterer Schritt zur Realisierung von chancengerechter Teilhabe, Selbstbestimmung und Gleichstellung. Es kann aber auch Risiken bergen und sowohl die Studierenden als auch die Berater, Lehrenden und Prüfer in den Hochschulen vor große Herausforderungen stellen.

Badsanierung
Sanitär
Heiztechnik
Wellness



PINSDORF
Bäderstudio • Wärmetechnik

Rochusstr. 247
BN - Duisdorf
Tel.: 0228 / 79 84 74
www.pinsdorf-bonn.de

**Kreisverband
Bonn/Rhein-Sieg**



**Ihr starker Partner in
Sozialrecht!**

Beratungs-Center in Bonn:
Bendenweg 101, 53121 Bonn
(Anschrift ab 01.08.2014)
Telefon: 0228 955800
Telefax: 0228 955808

Bürozeiten:
montags, dienstags, donnerstags,
freitags von 8.30 bis 13.00 Uhr,
donnerstags von 15.00 bis 17.00 Uhr

///
**Rechtsberatung nach
Terminvereinbarung!**

Geschäftsstelle:
Europaplatz 1
53721 Siegburg
Telefon 02241 63224
Telefax 02241 51967
kv-rhein-sieg@vdk.de

Bildungseinrichtungen

Ziel ist es dabei vornehmlich, den behinderungs- bzw. krankheitsbedingten Einschränkungen mit der Entwicklung alternativer Lösungswege im Hinblick auf Studiengestaltung, Studien- u. Prüfungsleistungen sowie Barrierefreiheit zu begegnen und dabei den Spagat zu vollbringen: „Voller Nachteilsausgleich Ja, Privilegierung Nein!“.

Behinderte und/oder chronisch kranke Studieninteressierte können sich mit Fragen rund um das Studium an der Universität Bonn u. a. zu den Themen:

- Studienplatzbewerbung,
- Härtefallanträge,
- Nachteilsausgleiche,
- Hilfestellungen im Studienalltag,

- Finanzierung und
- Wohnen

an folgende Beratungseinrichtungen an der Universität Bonn wenden:

Deutsches Studentenwerk (DSW) in Bonn:

Weberstraße 55, 53113 Bonn

Telefon: 02 28/269 06-57

Marion Becker

Beauftragte für Studierende mit Behinderung und/oder chronischer Erkrankung

Telefon: 02 28/73-7306

(Termine nach Vereinbarung)

beckerM@verwaltung.uni-bonn.de



Postanschrift:
Regina-Pacis-Weg 3, 53113 Bonn

Informationen der Zugänglichkeit der Universität Bonn erhalten Sie unter:

Telefon: 02 28/73-7030
Telefax: 02 28/26 22 10
info@asta.uni-bonn.de

Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA)

Beratungsstelle für behinderte oder chronisch Kranke
Nassestraße 11, 53113 Bonn
Beratungszimmer 1
Studierende (B.O.C.K.S.)
Telefon: 02 28/73-5874
bocks@asta.uni-bonn.de

Informationen von /über andere Hochschulen im Umkreis von Bonn:

Hochschule Bonn-Rhein-Sieg

Grantham-Allee 20,
53757 Sankt Augustin (Germany)
Telefon: 022 41/865-0 (interne Durchwahl -699)
Telefax: 022 41/865-609

Alanus Hochschule gGmbH

Villestraße 3,
53347 Alfter bei Bonn
Telefon: 0 22 22/93 21-0
Telefax: 022 22/93 21-21
info@alanus.edu
www.alanus.edu



Wir betreuen Sie ZU HAUSE

24-Stunden-Betreuung

- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Begleitung bzw. Betreuung
- Vermittlung
- Beratung
- Attraktive Preise

ARCHE Seniorenbetreuung
Inh. Benita Plingen
Alberichstr. 18, 53179 Bonn
Tel.: 0228 9348230
info@pflegebonn.de
www.pflegebonn.de

FREIZEITBAD GRAFENWERTH DER STADT BAD HONNEF



Das familienfreundliche Freizeitbad bietet viele Attraktionen wie die 30.000 m² Liegefläche, die 52 m Wassersutsche, eine Schwallwasserdusche, Massagedüsen und einen Wasserfall im solarbeheizten Beckenwasser (24–26 °C).

Für unsere kleinen Gäste haben wir eine Wasserlandschaft mit Wasserspielplatz, kleiner Rutsche und vielem mehr. Ein Mineralbrunnen mit Mineralduschen und Trinkmöglichkeiten am Quellstein sowie ein Barfußpfad steht ebenfalls zur Verfügung.

Auf einem Beachvolley- und Beachsoccerplatz besteht die Möglichkeit, sich sportlich zu betätigen.

Das Team des Freizeitbades freut sich Sie begrüßen zu dürfen!



Freibad Insel Grafenwerth, Informationen unter:
Tel.: 02224/9013717 • www.bad-honnef.de/freizeitbad

Schwimmen am Rhein

Bonn-Information

Windeckstraße 1 (seitlich am Münsterplatz),
53103 Bonn
Charlotte Alsen
Telefon: 02 28/77 50 01
Hotline: 02 28/77 50 00
Telefax: 02 28/77 39 20
charlotte.becker-alsen@bonn.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 10.00-18.00 Uhr, Sa. 10.00-16.00 Uhr,
So. und Feiertage 10.00-14.00 Uhr

Es gibt einen Aufzug für Menschen mit Behinderung ca. 10 m rechts neben dem Eingang seitlich am Gebäude (bitte klingeln).

Im Eingangsbereich ist eine barrierefreie Toilette (Zugang über den Aufzug).

Museen

Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland

Friedrich-Ebert-Allee 4,
53113 Bonn
Telefon: 02 28/91 71-0
Telefax: 02 28/23 41 54
info@kah-bonn.de
www.bundeskunsthalle.de

Die Kunst- und Ausstellungshalle ist über Aufzüge barrierefrei für Rollstuhlfahrer erreichbar. Barrierefreie Toiletten gibt es im Bereich der Zentraltoilette im Untergeschoss und im Erdgeschoss in der Nähe der Pförtnerloge.

Öffnungszeiten:

Mo. geschlossen, Di., Mi. 10.00-21.00 Uhr,
Do.-So. (und an allen Feiertagen, auch denen, die auf einen Montag fallen) 10.00-19.00 Uhr

Kunstmuseum Bonn

Museumsmeile
Friedrich-Ebert-Allee 2, 53113 Bonn
Telefon: 02 28/77 62 60
Telefax: 02 28/77 62 20
kunstmuseum@bonn.de
www.kunstmuseum-bonn.de

Öffnungszeiten:

Di.-So. 11.00-18.00 Uhr, Mi. 11.00-21.00 Uhr

In unserem Programm für Menschen mit Demenz, mit den inklusiven Ferienwerkstätten für Kinder sowie Workshops für psychisch Erkrankte, Menschen mit Lernschwäche und geistiger Behinderung wird Inklusion groß geschrieben! Für Förderschulen und integrative Klassen stehen ein umfangreiches Angebot und ein kompetentes Team zur Verfügung.

Das Kunstmuseum Bonn ist barrierefrei zugänglich. Barrierefreie Toiletten stehen im Haus zur Verfügung. Parkplätze für Menschen mit Behinderung befinden sich an der Rückseite des Museums in der Emil-Nolde-Straße.

Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland

Willy-Brandt-Allee 14, 53113 Bonn
Telefon: 02 28/91 65-109
Telefax: 02 28/91 65-302
post@hdg.de
www.hdg.de

Alle Räume sind für Rollstuhlfahrer zugänglich. Darüber hinaus stehen barrierefreie Toiletten zur Verfügung. Parkplätze für Menschen mit Behinderung gibt es vor dem Haus der Geschichte, in der Tiefgarage des Museums und auf dem Parkplatz der Museumsmeile.

Das Museum ist geöffnet:
Dienstag bis Freitag von 9.00 bis 19.00 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10.00 bis 18.00 Uhr.

Das Informationszentrum ist geöffnet:
Dienstag bis Freitag von 9.00 bis 17.00 Uhr.

Beethoven-Haus

Bonngasse 20,
53111 Bonn

Telefon: 02 28/981 75 25
Telefax: 02 28/981 75 26
museum@beethoven-haus-bonn.de
www.beethoven-haus-bonn.de

Öffnungszeiten:
1.11.-31.3.: Mo.-Sa. 10.00-17.00 Uhr,
So. 11.00-17.00 Uhr
1.4.-31.10.: täglich 10.00-18.00 Uhr

Durch die beengten Räumlichkeiten, ist das Haus für Rollstühle nur eingeschränkt im Erdgeschoss zugänglich. Es gibt eine barrierefreie Toilette.

Museum Alexander Koenig
Adenauerallee 160, 53113 Bonn

BUNDESKUNSTHALLE



Foto: Kreativangebot zu ART AND DESIGN, The Victoria and Albert Museum, (2017)

BRÜCKENSCHLAG ANGEBOTE ZUR INKLUSION

FÜHRUNGEN IN DEUTSCHER GEBÄRDENSPRACHE

TASTFÜHRUNGEN

**GESTALTEN FÜR MENSCHEN MIT
DEMENTZ**

**GESTALTEN FÜR MENSCHEN MIT
LERNSCHWÄCHE ODER GEISTIGER BEHINDERUNG**

Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland
Museumsmeile Bonn, Friedrich-Ebert-Allee 4, 53113 Bonn
T +49 228 9171-200, www.bundeskunsthalle.de



Telefon: 02 28/912 20
Telefax: 02 28/912 22 12
Secretary.zfmk@uni-bonn.de
www.museum-koenig.de

Das Museum ist für Rollstuhlfahrer zugänglich. Eine barrierefreie Toilette befindet sich im Erdgeschoss. Interessante und typische Präparate von afrikanischen Tieren zum Anfassen machen die Reise durch Afrika auch für Sehbehinderte und Blinde zu einem Erlebnis.

Öffnungszeiten:
Di.-So. 10.00-18.00 Uhr, Mi. 10.00-21.00 Uhr,
montags nur an gesetzlichen Feiertagen

Rheinisches Landesmuseum

Colmantstr. 14-16,
53115 Bonn
Telefon: 02 28/20 70-0
Telefax: 02 28/20 70-299
rlmb@lvr.de
www.rlmb.lvr.de

Das Museum ist barrierefrei. Im Haus stehen Aufzüge, Rampen und ein barrierefreies WC zur Verfügung. Von Tiefgarage führt kein Aufzug hinaus. Parkplätze gibt es vor dem Museum (Colmantstr. 18). Rollstühle können beim Empfang ausgeliehen werden. Das Service-Personal steht auf Anforderung zur Verfügung.

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 11.00-18.00 Uhr, Sa. 13.00-18.00 Uhr,
So. 11.00-18.00 Uhr, Mo geschlossen

Deutsches Museum Bonn

im Wissenschaftszentrum
Ahrstraße 45,
53175 Bonn
Telefon: 02 28/302-255
Telefax: 02 28/302-254
info@deutsches-museum-bonn.de

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Sonntag 10.00 bis 18.00 Uhr

(auch Oster- und Pfingstmontag, sowie an gesetzlichen Feiertagen, die auf einen Montag fallen).

- Ein barrierefreier Zugang in das Museum ist möglich. Da dieser über externe Fahrstühle funktioniert, wird um eine telefonische Voranmeldung unter 02 28/302-255 gebeten. Gegebenenfalls bitten wir die Begleitperson, sich an der Museumskasse zu melden. Ein Besucherbetreuer begleitet Sie dann auf Ihrem barrierefreien Weg in das Museum. Bitte wenden Sie sich beim Wechsel der Ebene innerhalb des Museums ebenfalls an die Besucherbetreuer.
- Im Museum stehen Besucherrollstühle zur Verfügung.
- Barrierefreie Toiletten sind vorhanden.

Arithmeum

Im Forschungsinstitut für Diskrete Mathematik
Lennéstrasse 2,
53113 Bonn

Telefon: 02 28/73 87 90
Telefax: 02 28/73 87 71
arithmeum@or.uni-bonn.de

Öffnungszeiten:
Di.-So. 11.00-18.00 Uhr

„Rechnen einst und heute“: das Arithmeum vermittelt seinen Besuchern ein Gesamterlebnis von Lernen, Erfahren und Verstehen wissenschaftlicher und technischer Fakten einerseits und ästhetischem Genuss von Architektur, Ausstellungsdesign und Kunst andererseits. Das Museum ist barrierefrei zugänglich. Es gibt eine barrierefreie Toilette. Parkmöglichkeiten für Menschen mit Behinderung finden Sie an der Universität, am Markt und am Hauptbahnhof.



Pauke
LIFE
Kultur Bistro
Essen, Trinken & Kultur
Endenicher Straße 43, 53115 Bonn
0228 969465-0 info@pauke-life.de

Comedy
Kabarett
Previews
Salsa Party
Live Events
Ausstellungen
Tango Argentino
Philosophisches Café
Wednesday Night Live
Philosophische Bücherschau



Das alkohol- und barrierefreie Kulturbistro!

Öffnungszeiten
Montag: 8:30 - 16:00 Uhr
Dienstag - Freitag: 8:30 - 22:00 Uhr
Mittagstisch: 11:30 - 15:00 Uhr
Samstag: Ruhetag
Sonntag: 10:00 - 14:00 Uhr
(bei Veranstaltungen länger)

Endenicherstraße 43, 53115 Bonn
0228 969465-0 info@pauke-life.de

www.pauke-life.de



KUNSTBEGEISTERT[©]
... und barrierefrei!

WWW.KUNSTMUSEUM-BONN.DE

Führungen und Kunstkurse für Menschen mit Einschränkungen, inklusive Ferienwerkstätten, Angebote für Förderschulen, Workshops für Menschen mit Demenz

Informationen zu Buchung und Kooperationen unter:
T +49(0)228 77-6230
bildung.vermittlung@bonn.de

**KUNST
MUSEUM
BONN**

Stadtmuseum Bonn

Franziskanerstr. 9,
53113 Bonn
Telefon: 02 28/77 28 77
Telefax: 02 28/77 42 98
stadtmuseum@bonn.de
www.bonn.de/stadtmuseum

Ziel des Museums ist die Darstellung der 2000 Jahre alten Bonner Stadtgeschichte und die Präsentation und Pflege des umfangreichen Bestands.

Das Stadtmuseum mit der Dauerausstellung ist für Rollstuhlfahrer barrierefrei zugänglich. Mit dem Aufzug gelangt man in die obere Etage.

Es gibt eine barrierefreie Toilette im Erdgeschoss. Den Schlüssel bekommt man im Restaurant des Museums. Die Toilette hat jedoch keinen Notruf und keine Umsteigerhilfe.

Theater

Stadttheater

Opernhaus Bonn

Am Boeselerhof 1,
53111 Bonn
Telefon: 02 28/77 80 00
Telefax: 02 28/77 83 70
www.theater-bonn.de

Es gibt eine Rampe, Aufzug und mehrere barrierefreie Toilette im Foyer. Schwerbehindertenparkplätze sind in der Tiefgarage vorhanden.

Kammerspiele Bonn-Bad Godesberg

Am Michaelshof 9, 53177 Bonn
Telefon: 02 28/77 80 01

Es gibt eine Rampe (über Bühneneingang) und zwei barrierefreie Toiletten im Foyer. Schwerbehindertenparkplätze befinden sich seitlich der Kammerspiele.

Halle Beuel /Alter Malersaal

Siegburger Straße 42, 53229 Bonn

Es gibt eine barrierefreie Toiletten im Foyer der Halle Beuel.

Theater- und Konzertkasse am Münsterplatz

Windeckstraße 1, 53111 Bonn
Telefon: 02 28/77 80 08
Telefax: 02 28/77 57 75

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9.00-18.30 Uhr, Sa. 9.00-16.00 Uhr

Telefonische Bestellung:

Mo.-Fr. 10.00-15.30 Uhr, Sa. 9.30-12.00 Uhr

Kasse in den Kammerspielen, Theaterplatz

Am Michaelshof 9,
53177 Bonn-Bad Godesberg
Telefon: 02 28/77 80 22
Telefax: 02 28/77 81 64

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9.00-13.00 Uhr, 14.00-18.00 Uhr,
Sa. 9.00-12.00 Uhr

Telefonische Bestellung:
Mo.-Fr. 10.00-15.30 Uhr, Sa. 9.30-12.00 Uhr

Die Abendkassen sind 1 Stunde, die Werkstatt und die Außenspielstätten jeweils ½ Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet.

Rollstuhlfahrer werden gebeten, dies bereits beim Kauf der Karte mitzuteilen, damit die Plätze in der Vorstellung entsprechend hergerichtet sind.

Haus der Springmaus

Frongasse 8-10, 53121 Bonn
Telefon: 02 28/79 80 81
Telefax: 02 28/79 80 70
info@springmaus-theater.de
www.springmaus-theater.de

Im Theatersaal sitzt man in lockerer Atmosphäre gemütlich an Caféhaus-Tischen. Das Theater ist barrierefrei für Rollstuhlfahrer zugänglich. Es gibt barrierefreies WC.

Theater im Ballsaal

Frongasse 9, 53121 Bonn
Telefon: 02 28/79 79 01
Telefax: 02 28/79 79 02
info@theater-im-ballsaal.de
www.theater-im-ballsaal.de

Beethovenhalle Bonn

Bonn Conference Center Management GmbH
Beethovenhalle Bonn
Wachsbleiche 16,
53111 Bonn/Germany
Telefon: 02 28/72 22-0
Telefax: 02 28/72 22-111

Geschulte Mitarbeiter begleiten Einkauf

Lebenshilfe und GALERIA Kaufhof Bonn bieten Service

Seit über 50 Jahren berät, begleitet und fördert die Lebenshilfe Bonn Menschen mit geistiger Behinderung – von der frühesten Kindheit bis ins hohe Alter.

Die GALERIA Kaufhof Bonn kooperiert eng mit der Lebenshilfe und bietet einen besonderen Service an: Geschulte Mitarbeiter begleiten Menschen mit geistiger Behinderung bei ihrem Einkauf, geben kleine Hilfestellungen und beraten. Auch unterstützen sie die Betreuer und die Familienangehörigen, damit der Einkauf ein entspanntes Erlebnis für alle wird.

Wenn Sie Interesse an einer unentgeltlichen Einkaufsbegleitung haben, vereinbaren Sie einen Termin mit:

Birgit Becker
GALERIA Kaufhof GmbH
Abteilungsleitung
Tel.: 0228-516 612
Fax.: 0228-516 125
e-mail: birgit.becker@kaufhof.de

Ich freu mich drauf



Bonn | Münsterplatz

info@beethovenhalle.de
www.beethovenhalle.de

Die Beethovenhalle ist barrierefrei zugänglich.
Behindertentoiletten sind vorhanden.

Brücke-Krücke e. V.

Georgstr. 31, 53111 Bonn
Telefon: 02 28/96 59 23 26
Telefax: 02 28/96 59 23 27
bruecke-kruecke@gmx.de

Bürozeiten:
Mo.-Do. 10.00-18.00 Uhr, Fr. 9.00-14.00 Uhr

Junge Menschen mit und ohne Behinderung gestalten
ihre Freizeit nach ihren Vorstellungen unter Begleitung.

Sport

VfB Bonn/Rhein-Sieg e. V.

Hans-Böckler-Str. 16,
53225 Bonn
Telefon: 02 28/403 67-0
Telefax: 02 28/46 33 78
info@vfb-bonn.de

ASV Bonn-Sportgemeinschaft für Behinderte und Nichtbehinderte e. V.

www.asv-bonn.de

Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bonn e. V.

Margarethenplatz 10, 53117 Bonn
Telefon: 02 28/520 46 00
Telefax: 02 28/555 84-43
mail@lebenshilfe-bonn.de

Verlag

Luxx Medien
Verlagsdienstleistungen
Bickert & Brumloop GbR
Ellerstr. 32, 53119 Bonn
Telefon: 02 28/68 83 14-0
Telefax: 02 28/68 83 14-29
agentur@luxx-medien.de
www.luxx-medien.de

Titelfoto

Stadt Bonn

Redaktion

Behinderten-Gemeinschaft
Bonn e. V.
Constanze Rolff
Telefon: 02 28/92 89 47 00

Anzeigen

Luxx Medien, Kirsten Mertens

Telefon: 02 28/68 83 14 15
mertens@luxx-medien.de

Satz

Stünings Medien GmbH

Druck/Weiterverarbeitung

Stünings Medien GmbH

Vertrieb

Erfolgt über die Einrichtungen der Stadt Bonn,
über die Behinderten-Gemeinschaft Bonn und alle
Werbepartner

Erscheinungsweise

Alle 2 Jahre

Urheberrecht

Bonn „Barrierefrei“ mit allen Beiträgen und
Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Mit
Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine

Verwertung ohne Einwilligung des Verlages strafbar.
Der Verlag haftet nicht für unverlangt eingesandte
Manuskripte. Für namentlich gekennzeichnete
Beiträge sind die Autoren verantwortlich.

Erfüllungsort und Gerichtsstand

Bonn

Luxx Medien bedankt sich bei den zuständigen
Ansprechpartnern der Stadtverwaltung und bei der
Behinderten-Gemeinschaft Bonn e. V. für die gute
Zusammenarbeit sowie bei den Inserenten für die
freundliche Unterstützung zur Realisierung dieser
Broschüre. Wir danken den Stadtwerken Bonn für
Ihre Beilage und bitten um Beachtung.

Modern. Therapeutisch. Kompetent.

Schlaganfall, Demenz
Morbus Parkinson
Schädel-Hirn-Trauma
Hirntumor
Multiple Sklerose
u.ä. Diagnosen

Ergo- und Physiotherapie

Logopädie

Neuropsychologie

Stochastische Resonanztherapie
SRT Zeptoring®

Laufbandtraining

Neurofeedback

Funktionelle Elektrostimulation



▶ **Tagesklinik + Facharzt**
Wir sind spezialisiert auf die ambulante Rehabilitation von neurologisch erkrankten Patienten.

▶ **Therapeutische Heilmittelpraxis**
Ergo-, Logo-, Physiotherapie auf Verordnung mit Schwerpunkt neurologische Erkrankung.

**Ambulantes
Neurologisches
Rehazentrum**



Therapeutische Praxis
Physiotherapie
Ergotherapie
Logopädie

**ANR
BONN**

www.anr-bonn.de
0228 / 3827-550

Graurheindorfer Straße 149 a
53117 Bonn

VERSAND. MONTAGE. LAGERUNG.

diekonfektionierer.de



EINE MARKE DER GVP GEMEINNÜTZIGE WERKSTÄTTEN BONN GMBH

Ihre

Nr. 1

für **Versand** und
Konfektionierung
im Rheinland.

VERSAND. MONTAGE. LAGERUNG.

Mit 8.000 Palettenstellplätzen, 2 Millionen Aussendungen pro Jahr, modernem Adressmanagement und individuellen Lösungen für Konfektionierung und Montage sind wir bestens aufgestellt für die hohen Anforderungen unserer Kunden. Über 400 psychisch kranke Menschen aus der Region beweisen bei uns Tag für Tag ihre Leistungsfähigkeit und liefern überzeugende Ergebnisse in erstklassiger Qualität.

Weitere Informationen unter: www.diekonfektionierer.de



GVP Gemeinnützige
Werkstätten Bonn GmbH